



www.landkreis-miesbach.de

Landkreis Miesbach





MORALT INDOOR & OUTDOOR - TÜRROHLINGE MIT SYSTEM. IHR SICHERER WEG ZUM ERFOLG.

MORALT
Holzwerkstoffe mit System



© 2017

Agentur

Inhaber: Ralf Ramsaier

ASG



Moralt InDoor

Moralt OutDoor



MORALT © TÜRROHLINGE MIT SYSTEM FÜR INNEN- UND AUSSENTÜREN.

Moralt AG, Obere Tiefenbachstr. 1, 83734 Hausham
Telefon: +49 (0) 80 26/ 925 38-0, www.moralt-ag.de, info@moralt-ag.de

www.moralt-ag.de

© 2017

Agentur

Inhaber: Ralf Ramsaier

ASG

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste und Freunde des Landkreises Miesbach,

in Ihren Händen halten Sie eine Broschüre, in der Sie gebündelt alle wichtigen Informationen rund um unseren Landkreis finden. Knapp 100.000 Einwohner bewohnen unsere 17 Städte, Märkte und Gemeinden. Sie machen den Landkreis Miesbach zu einer lebens- und liebenswerten Heimat. Zahlreiche Urlaubsgäste und Tagesausflügler kommen gerne zu Besuch zu uns ins Herz des Oberlandes.

Auch für das Leben im Landkreis Miesbach gilt: Unser Alltag ist meist sehr schnelllebig. Die Informationsbeschaffung soll daher effizient ablaufen. Wer eine Frage hat, möchte ohne Umwege eine Antwort darauf finden. Dieser Anforderung trägt der Landkreis mit der Broschüre Rechnung. Sie ist quasi das Navigationssystem für unseren Landkreis – sowohl in der Heftversion zum Mitnehmen, als auch digital auf unserer Homepage www.landkreis-miesbach.de – Suchbegriff „Landkreis-Broschüre“.

In dieser Broschüre nehmen wir Sie mit auf einen Spaziergang durch unseren schönen Landkreis: Wir starten mit Ihren politischen Vertretern im Kreistag und zeigen den Aufbau und die Zusammenarbeit von Politik und Verwaltung auf. Danach bieten wir Ihnen einen Überblick über aktuelle Themen und die passenden Ansprechpartner dazu. Einige dieser Themen, die sich Politik und Verwaltung in der aktuellen Wahl-



periode zum Schwerpunkt gesetzt haben, greifen wir ausführlich auf.

In der zweiten Heft-Hälfte stellen wir Ihnen alle Tochterunternehmen des Landkreises vor. Wetten, Sie entdecken etwas Neues? Zum Schluss ermöglichen wir Ihnen einen eingehenden Überblick über alle unsere Kommunen im Landkreis.

Vielleicht finden Sie in unserer Broschüre nicht alle Antworten auf Ihre Fragen, dafür finden Sie mit Sicherheit den richtigen Ansprechpartner zur weiteren Klärung Ihrer Anliegen. Und vielleicht stoßen Sie beim Lesen auf etwas

Interessantes, das Sie ursprünglich gar nicht gesucht haben.

Meinen Dank möchte ich den Betrieben und Unternehmen aussprechen, die mit ihrer Anzeige die Herausgabe dieser Informationsbroschüre ermöglicht haben.

Viel Spaß bei der Lektüre!

Herzlichst Ihr



Wolfgang Rzehak
Landrat

© 2017
Agentur für Arbeit
Ralf Ramsauer

**Willkommen an der Wiege
der ganzheitlichen Kosmetik.**

SCHÖNHEITSFARM GERTRAUD GRUBER
BERTA-MORENA-WEG 1 · 83700 ROTTACH-EGERN · TEL: 08022 - 274-0
WWW.SCHOENHEITSFARM-GRUBER.DE

ORTHOPÄDIE- und REHATECHNIK
SANITÄTS- und MIEDERHAUS

**SANITÄTSHAUS
MARTIN**

info@martin-sanitaetshaus.de · www.martin-sanitaetshaus.de
Helfen ist unser Handwerk - seit über 50 Jahren
83714 Miesbach · Oskar-von-Miller-Str. 30 · Tel. 08025 / 4815

BRANCHENVERZEICHNIS der Inserenten

Branche	Seite	Branche	Seite
Abfallverwertung, Entsorgung, Containerdienst, Recycling	54, 68	Holzwerkstoffe	U2
Ärzte, Zahnärzte	20, 38	Klinik, Privatklinik	22
Agentur für Arbeit	18	Kommunen (Städte, Märkte, Gemeinden)	4
Alten- und Krankenpflege	18, 38	Kosmetik, Schönheitsfarm	2
Autohäuser	46	Kran- und Baggerbaugeräte	68
Banken	14	Küchenparadies	46
Baugesellschaften	10, 36	Maler und Lackierer	36, 46
Baumarkt	10	Medizinprodukte	44
Bayerisches Rotes Kreuz	U3	Milchproduktenhandel	18
Beratung für Einzelpersonen, Paare, Familien	20	Patentanwälte	36
Bestatter	80	Personennahverkehr	14
Bildungseinrichtungen		Pflegeprodukte	44
- Sprachenschule	20	Rechtsanwälte	14, 36
- Heilpraktikerschule	66	Sanitätshaus	2
Deutscher Orden	40, 41	Seniorenwohnen	18, 38
Elektrofachbetrieb	46	Soziale Einrichtungen	20, U3
Energieversorger	54	Spielbank, Casino	44
Fenster und Türen	54	Steuerberater, -beratungsgesellschaften	14, 36
Gastronomie	48	Taxi, Krankenfahrten	U4
Gesundheitszentrum	18		
Holz- und Bautenschutz	36, 46	U = Umschlagseite	

Diese Branchenauflistung ist nicht komplett, da nur die Firmen eingetragen sind, welche sich mit einem Inserat beteiligt haben. VIELEN DANK den Firmen, die mit ihrem Inserat die Herausgabe dieser Broschüre ermöglicht haben!

INHALTSVERZEICHNIS

Kapitel	Seite	Kapitel	Seite
Grußwort des Landrats	1	Soziale Einrichtungen und Dienste im Landkreis Miesbach	39
Branchenverzeichnis	2	Schwerpunkt-Themen im Landkreis Miesbach	42, 43
Inhaltsverzeichnis	3	Geschichte des Landkreises Miesbach	45
Das ist der Landkreis Miesbach		Landschaft und Leben im Landkreis Miesbach	47, 49
Politik und Verwaltung im Landkreis Miesbach	5	Naturschutz im Landkreis Miesbach	51, 52, 53
Kreistag des Landkreises Miesbach	6	Klimaschutz und Energie im Landkreis Miesbach	55, 57
Ortsverzeichnis	8	Mobilität im Landkreis Miesbach	58, 59
Landkreis-Karte	9	Die Tochterunternehmen des Landkreises	
Organigramm Landratsamt Miesbach	10	Standortmarketing-Gesellschaft Landkreis Miesbach	60, 61
Landratsamt Miesbach	12, 13	Alpenregion Tegernsee-Schliersee	62, 63
Landratsamt als familienfreundlicher Arbeitgeber	14	Krankenhaus Agatharied	65
Chancengleichheit im Landkreis Miesbach	17	Seniorenzentrum „Der Schwaighof“	67
Soziale Absicherung im Landkreis Miesbach	19	Abfallwirtschaftsunternehmen VIVO KU	69
Schulen im Landkreis Miesbach	21	Die Städte, Märkte und Gemeinden	
Beauftragte des Landkreises	23	im Landkreis Miesbach	70–77
Ansprechpartnersuche am Landratsamt Miesbach	24–35	Impressum	79
Ämter und Behörden im Landkreis Miesbach	37	Notruftafel	80



Blick in die Ferne in Bayrischzell. (ATS/Hansi Heckmair)



Landkreis Miesbach

<p>Gemeinde Bad Wiessee</p>  <p>Peter Höß 1. Bürgermeister</p>	<p>Gemeinde Bayrischzell</p>  <p>Georg Kittenrainer 1. Bürgermeister</p>	<p>Gemeinde Fischbachau</p>  <p>Josef Lechner 1. Bürgermeister</p>	
<p>Gemeinde Gmund am Tegernsee</p>  <p>Alfons Besel 1. Bürgermeister</p>	<p>Gemeinde Hausham</p>  <p>Jens Zangenfeind 1. Bürgermeister</p>	<p>Markt Holzkirchen</p>  <p>Olaf von Löwis 1. Bürgermeister</p>	
<p>Gemeinde Irschenberg</p>  <p>Hans Schönauer 1. Bürgermeister</p>	<p><i>Gemeinsam für unseren Landkreis!</i></p>		<p>Gemeinde Kreuth</p>  <p>Josef Bierschneider 1. Bürgermeister</p>
<p>Stadt Miesbach</p>  <p>Ingrid Pongratz 1. Bürgermeisterin</p>	<p>Gemeinde Otterfing</p>  <p>Jakob Eglseder 1. Bürgermeister</p>	<p>Gemeinde Rottach-Egern</p>  <p>Christian Köck 1. Bürgermeister</p>	
<p>Markt Schliersee</p>  <p>Franz Schnitzenbaumer 1. Bürgermeister</p>	<p>Stadt Tegernsee</p>  <p>Johannes Hagn 1. Bürgermeister</p>	<p>Gemeinde Valley</p>  <p>Andreas Hallmannsecker 1. Bürgermeister</p>	
<p>Gemeinde Waakirchen</p>  <p>Sepp Hartl 1. Bürgermeister</p>	<p>Gemeinde Warngau</p>  <p>Klaus Thurnhuber 1. Bürgermeister</p>	<p>Gemeinde Weyarn</p>  <p>Leonhard Wöhr 1. Bürgermeister</p>	



POLITIK UND VERWALTUNG IM LANDKREIS MIESBACH

Die Verwaltungsorgane des Landkreises

sind der Landrat und der Kreistag:

Landrat

Wolfgang Rzehak wurde in direkter Wahl zum Landrat gewählt. Er ist Vorsitzender im Kreistag und seinen Ausschüssen und vertritt den Landkreis gesetzlich.

Das **Landratsamt** hat zwei Funktionen:

einerseits Landkreisverwaltungsbehörde, andererseits untere Staatsbehörde. Beide leitet der Landrat.

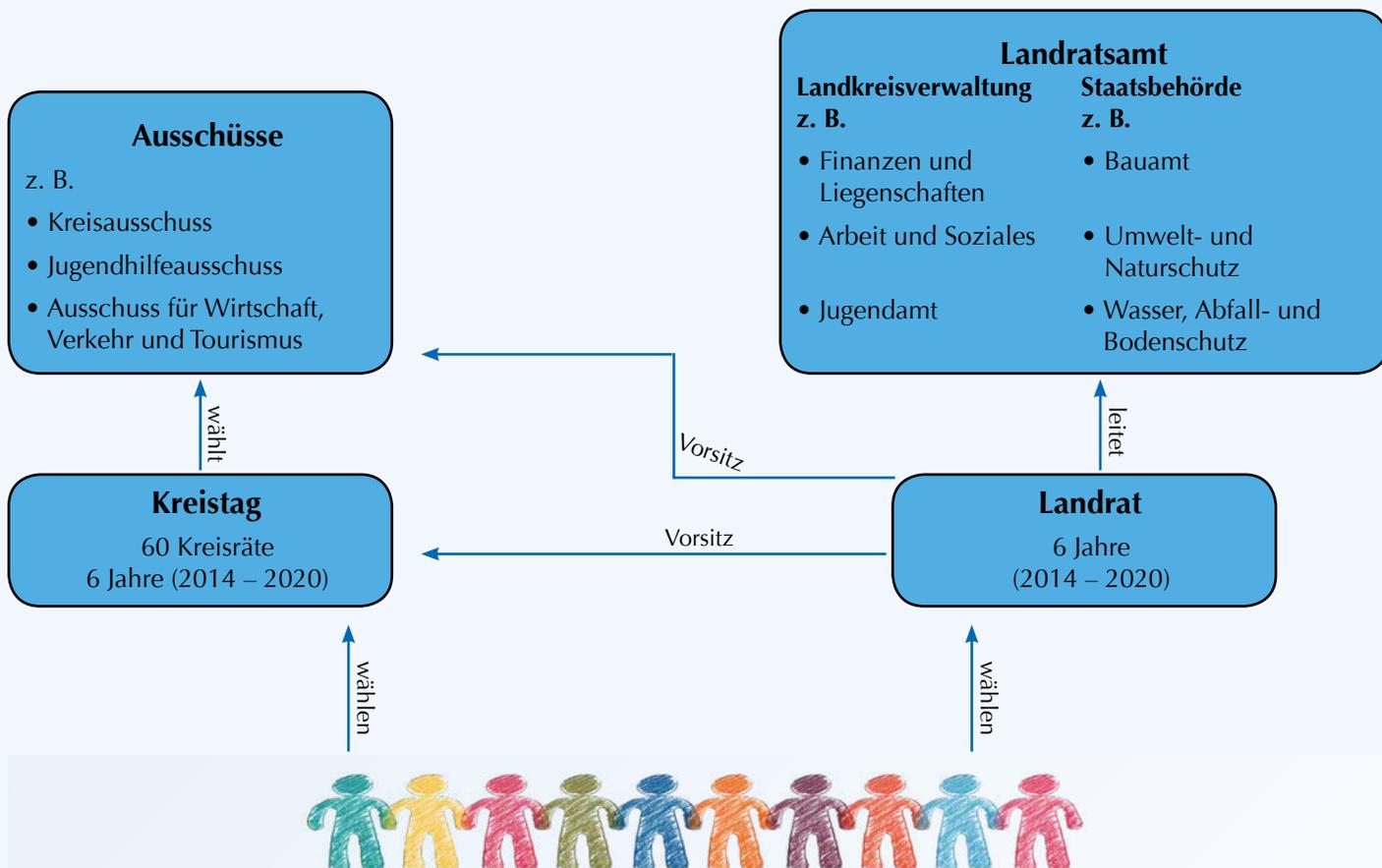
Die Miesbacher Bürgermeisterin Ingrid Pongratz vertritt den Landrat. Weiterer Stellvertreter ist der Bürgermeister von Warngau, Klaus Thurnhuber.

Kreistag

Der Kreistag ist die Vertretung aller Einwohner des Landkreises. Er wurde von allen wahlberechtigten Einwohnern des

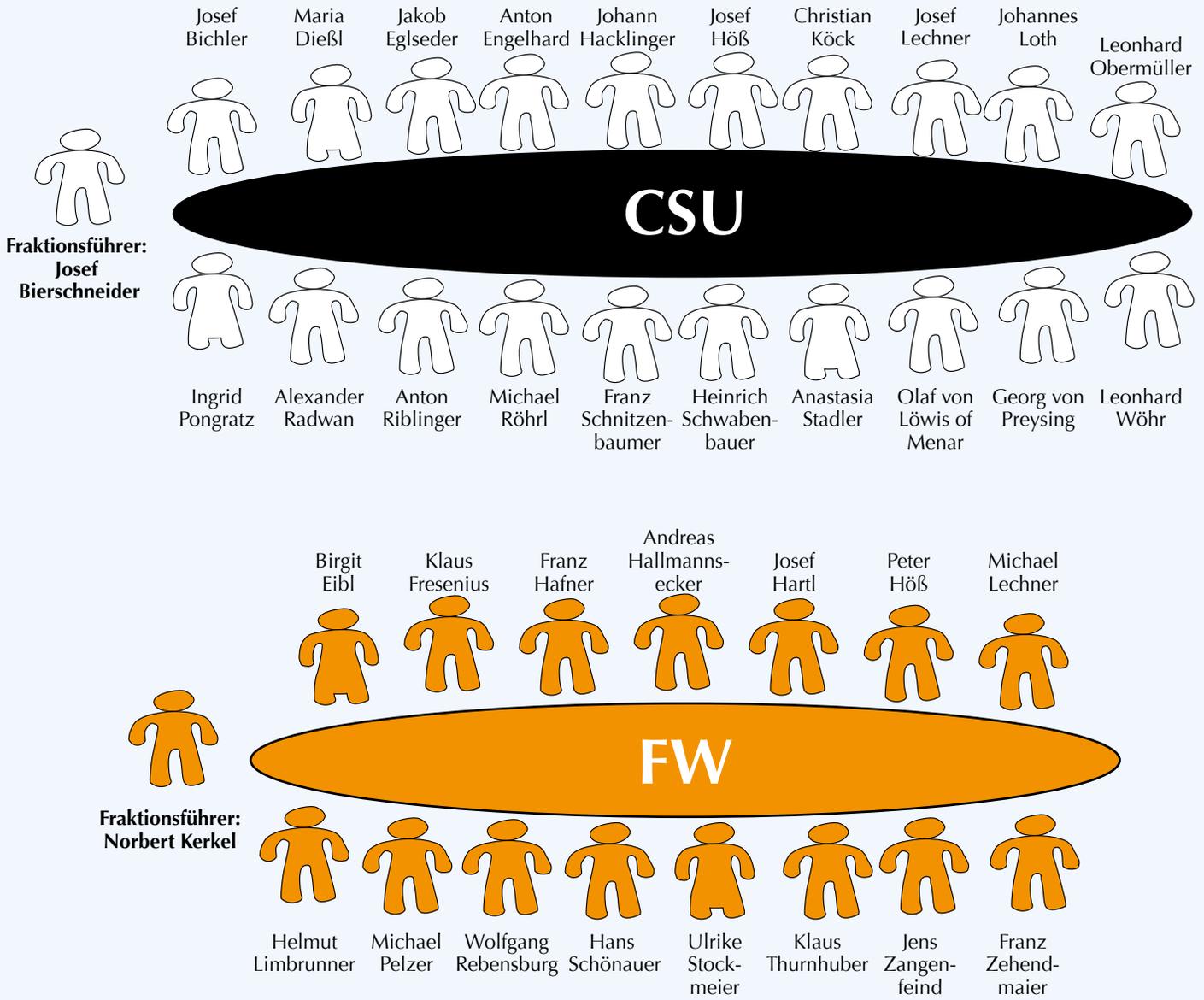
Kreises mit deutscher Staatsangehörigkeit oder der eines EU-Mitgliedsstaates am 16. März 2014 gewählt und hat sich am 12. Mai 2014 für die Wahlperiode bis 2020 konstituiert. Die Zahl von 60 Kreisräten bestimmt sich aus der Größe des Landkreises.

Der Kreistag legt die Grundsätze für die Verwaltung des Landkreises fest und entscheidet auf dem Beschlussweg über alle wichtigen Angelegenheiten.





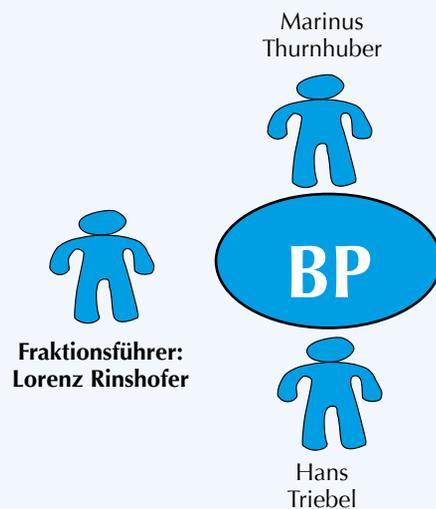
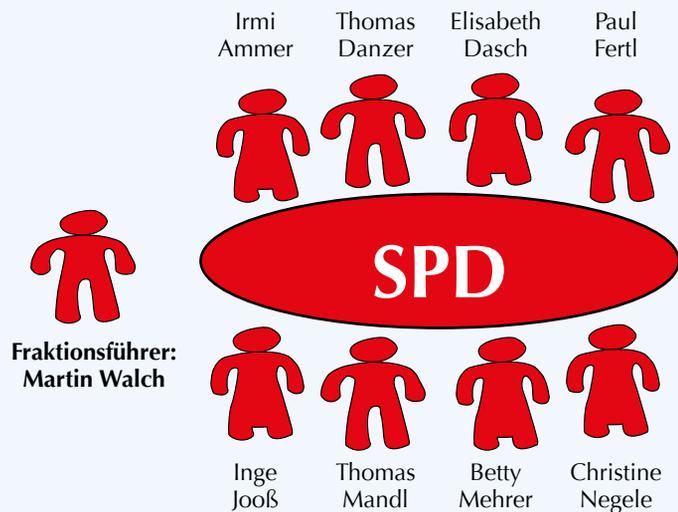
ZUSAMMENSETZUNG DES KREISTAGS



Der Landrat ist Vorsitzender des Kreistages und seiner Ausschüsse. Die 60 Mitglieder teilen sich auf sechs Fraktionen auf: CSU 21, Freie Wähler 16, SPD 9, Grüne 9, Bayernpartei 3, FDP 2. Die Fraktionsführer sind markiert.



ZUSAMMENSETZUNG DES KREISTAGS





ORTSVERZEICHNIS ZUR LANDKREIS-KARTE

Bad Wiessee B4	Wörnsmühl C3	Oberhasling C2	Rottach-Egern BC4	Piesenkam B2
Abwinkl B4		Reichersdorf C2	Enterrottach C4	Point B3
Holz B3	Gmund B3	Schlachtham D2	Hagrain BC4	Riedern B3
	Am See B3	Sonnenreuth D3	Haslau C4	Schaftlach B3
Bayrischzell D5	Eck C3	Untermoos CD2	Oberach B4	
Dorf D5	Festenbach B3		Sutten C4	Wargau B2
Geitau D5	Finsterwald B3	Kreuth B5		Bernloh B3
Hochkreuth D4	Kaltenbrunn B3	Enterfels B5	Schliersee C3	Draxlham B2
Osterhofen D5	Louisenthal B3	Enterbach B4	Breitenbach C3	Einhaus B2
Sudelfeld E4	Moosrain B3	Glashütte A5	Fischhausen C4	Haidhub B2
	Ostin B3	Riedlern B5	Josefsthal C4	Oberwargau B2
Fischbachau D4	St. Quirin B3	Ringsee B4	Neuhaus C4	Osterwargau B2
Achau D3		Scharling B4	Oberleiten C3	Reitham B2
Aurach D4	Hausham C3	Trinis B4	Spitzingsee C4	Wall B3
Birkenstein D4	Agatharied C3	Weißach B4	Valepp C5	
Brunnfeld D3	Tiefenbach C3	Wildbad-Kreuth B5		Weyarn C2
Durham D3			Tegernsee B4	Bruck C2
Dürnbach D3	Holzkirchen B1-2	Miesbach C3	Leeberg B4	Fentbach C2
Eben C3	Buch AB2	Au C3		Gotzing C2
Effenstätt D3	Erlkam B2	Bergham C3	Valley B1	Großpienzenau C2
Elbach D3	Fellach B1	Leitzach C3	Grub B1	Großseeham C2
Faistenau D3-4	Föching B2	Müller am Baum C3	Hohendilching B1	Holzolling C2
Grandau C3	Großhartpenning B2	Parsberg C3	Kreuzstraße B1	Kleinhöhenkirchen C1
Hagnberg D4	Kleinhartpenning C2	Schweinthal C3	Mitterdarching B2	Kleinpienzenau C2
Hammer D5	Marschall B2	Stadlberg C3	Oberdarching B2	Mittenkirchen C1
Hundham D3	Roggersdorf B1-2	Straß C3	Oberlaidern B2	Naring C1-2
Lehen D3	Sufferloh B2	Wachlehen C3	Schmidham B2	Neukirchen C2
Marbach D3-4	Thann B2	Wallenburg C2	Sollach B1	Sonderdilching C1
Obergschwend D3			Unterdarching B1	Stürzlham C2
Point D4	Irschenberg D2	Otterfing B1	Unterlaidern B2	Thalham C2
Ried D3	Auerschmied C2	Palnkam B1		Wattersdorf C2
Sandbichl D4	Einhaus C2	Wettlkam A1	Waakirchen B3	
Schreiern D3	Frauenried C3	Geitau D5	Anger B3	
Schwarzenberg D3	Grub B1		Hauserdörf B3	
Stauden D4	Niederhasling C2		Krottenthal B3	
Untergschwend D3	Niklasreuth D3		Marienstein B3	



LANDKREIS-KARTE





HASANBAU

www.hasanbau.de

Rohbau und Ausbau
Putz- und Stuckarbeiten
Altbausanierung
Generalunternehmer

BAUEN MIT WEITBLICK

Baugeschäft Hasan GmbH
Badstraße 1, 83714 Miesbach

Web: www.hasanbau.de
Email: info@hasanbau.de

Telefon: +49 (0) 8025 9 17 13
Telefax: +49 (0) 8025 28 10 44

atrion
tegernsee

Bau & WohnGalerie

Fliesen, Naturstein & Sanitär
Fenster & Tore
Parkett & Türen
Garten-Pflaster & Naturstein

atrion tegernsee
Münchner Str. 188 · 83703 Gmund/Moosrain
Schleißheimer Str. 389 · 80935 München
www.atrion-tegernsee.de

stang
Alles zum Bauen & Renovieren

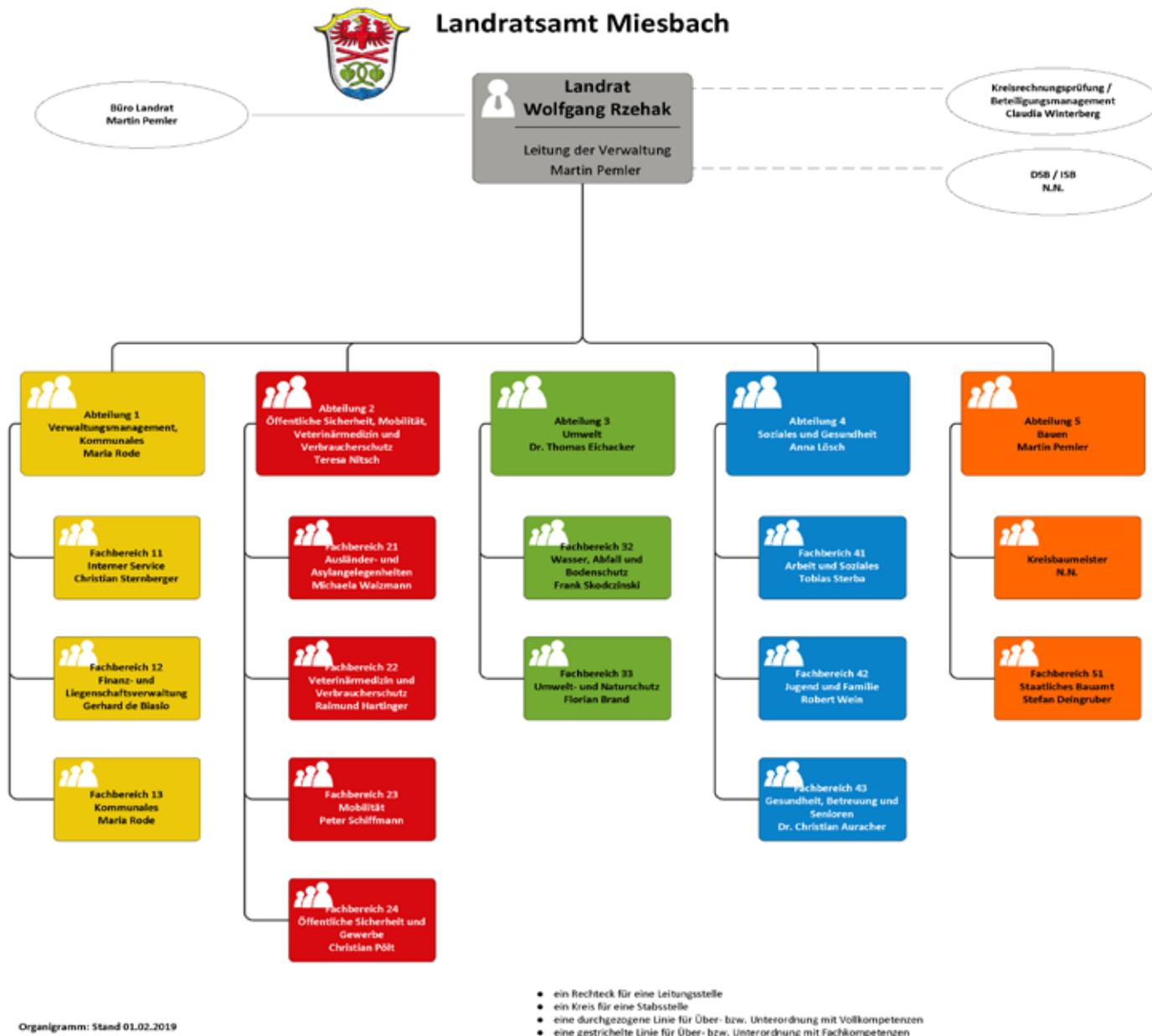
**Große Ausstellung in Ihrer Nähe!
Alles für den Innenausbau und Garten unter einem Dach!**





ORGANIGRAMM LANDRATSAMT MIESBACH

Organigramm LRA MB



LANDRATSAMT MIESBACH

Herzlich willkommen im Bürgerservice des Landratsamts Miesbach!

Sie finden uns im Eingangsbereich des Hauses A, dort freuen wir uns darauf, Ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Wir möchten für Sie ein Lotse innerhalb unseres Hauses sein, der Ihnen die richtigen und kürzesten Wege aufzeigt, um eine Lösung für Ihre Anliegen zu finden. Ein offenes Ohr haben wir jederzeit für Ihre Fragen, Anregungen oder Kritik.

Wir sind für Sie von Montag bis Mittwoch von 7.30 bis 17 Uhr, am Donnerstag von 7.30 bis 18 Uhr und am Freitag von 7.30 bis 12.30 Uhr durchgehend erreichbar.

Sie erreichen uns persönlich am Empfang und telefonisch unter der **Rufnummer 08025 704-0**.

Wollen Sie uns ein Fax schicken? Unsere zentrale Fax-Nummer: 08025 704-77040.

Auch per E-Mail können Sie Kontakt mit uns aufnehmen: buergerservice@lra-mb.bayern.de.

Unsere Postanschrift lautet:

Landratsamt Miesbach
Rosenheimer Straße 3 oder
Postfach 303
83714 Miesbach

Unsere allgemeinen Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 7.30 Uhr – 12.30 Uhr, Donnerstag 13.30 Uhr – 18 Uhr
Für einige Fachbereiche gelten besondere Öffnungszeiten. Diese entnehmen Sie bitte unserer Internetseite:

www.landkreis-miesbach.de



Der alte Fördererturm in Hausham ist ein Zeuge der Bergbautradition im Landkreis Miesbach.

Das Landratsamt und seine Aufgaben

Das Landratsamt ist die kommunale Selbstverwaltungsbehörde des Landkreises und zugleich untere staatliche Verwaltungsbehörde.

Der Landkreis unterstützt die Gemeinden des Landkreises bei der Erfüllung ihrer Aufgaben und trägt zu einem gerechten Lastenausgleich bei. Er erfüllt öffentliche Aufgaben, die die Möglichkeiten der Gemeinden übersteigen.

Dazu zählen unter anderem: Abfallwirtschaft, Ausbildungsförderung, Berufsschulen, Förderschulen, Sozial- und Familienhilfe, Jugendhilfe, Kreiskrankenhäuser, Kreisstraßen, Kultur und Wirtschaftsförderung. Der Landkreis erhält dafür von den Gemeinden einen Anteil von ihren Einnahmen.

Per Gesetz sind dem Landratsamt als unterer staatlicher Verwaltungsbehörde

weitere Aufgaben zugewiesen: Ausländerangelegenheiten, Baugenehmigungen, Gesundheitswesen, Gewerbe- und Gaststättenwesen, Katastrophenschutz, öffentlicher Personennahverkehr, Rechtsaufsicht über die Gemeinden, Straßenverkehr, Umwelt und Naturschutz sowie Veterinärwesen. Früher eigenständige Behörden wie das Gesundheits- oder Veterinäramt sind Organisationseinheiten des Landratsamts.

Das Landratsamt ist derzeit auf acht Standorte im Stadtgebiet aufgeteilt:

Haus A: Rosenheimer Straße 3

- Information/Bürgerservice/Poststelle
- Büro des Landrats
- Bauamt
- Umwelt- und Naturschutz

LANDRATSAMT MIESBACH

Haus B: Rosenheimer Straße 12

- Jugend und Familie
- Kreisjugendring

Haus C: Rosenheimer Straße 4

- Straßenverkehrswesen (Kfz-Zulassung/Fahrerlaubnis)
- Wasserrecht, Wasserwirtschaft
- Abfallrecht
- ÖPNV/Schülerbeförderung
- Kommunales

Haus D: Münchner Straße 3

- Arbeit und Soziales
- Ausländer- und Asylangelegenheiten
- IT

Haus E: Münchner Straße 2

- Haupt- und Personalverwaltung
- BAföG/Wohngeld

Haus F: Rosenheimer Straße 1

- Kreiskämmerei
- Gebäudemanagement, Hoch- und Tiefbau
- Kreiskasse

Haus G (Ost): Am Windfeld 9

- Staatliches Schulamt

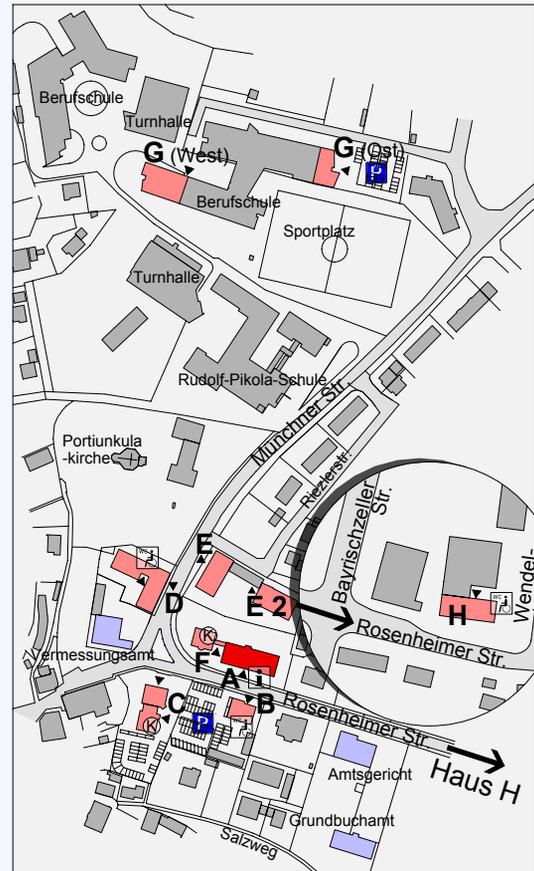
Haus G (West): Am Windfeld 9

- Veterinärmedizin und Verbraucherschutz
- Kreisbildstelle

Haus H: Wendelsteinstraße 1

- Gesundheit, Senioren, Schwangerenberatung
- Betreuungsstelle
- Öffentliche Sicherheit und Gewerbe
- Kreisbrandrat

Landratsamt Miesbach



- | | |
|------------------------|--------------------|
| ■ Standort / Haus A | ■ Andere Behörden: |
| ■ Landratsamt Miesbach | • Vermessungsamt |
| Ⓚ Kassenautomat | • Amtsgericht |
| ♿ Behinderten-WC | • Grundbuchamt |
| ℹ Information | |
| ♻️ Bürgerservice | |



Dr. Griehl & Coll.

Rechtsanwälte · Steuerberater

Stadtplatz 2, 83714 Miesbach

Tel. 08025-1014

Fax 08025-2756

info@stb-miesbach.de

www.stb-miesbach.de

- Lohn- und Finanzbuchhaltung
- Jahresabschluss
- Steuererklärung
- Individuelle Beratung
- Vermögensnachfolge
- Steuerordnungswidrigkeiten bzw. Steuerhinterziehung

Wir sind für Sie da – online, telefonisch und persönlich

17 Geschäftsstellen
75 SB-Automaten
Internetbanking
Telefonisch 08025 289 0

www.ksk-mbteg.de



WIR ENGAGIEREN UNS:

Für mehr Mobilität auf der Schiene zur Entlastung der Straßen und Schonung der Umwelt!



www.tegernsee-bahn.de

„Alles im Griff haben.“

Fair und persönlich – Genossenschaftliche Beratung

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Bei der Genossenschaftlichen Beratung stehen Sie als Mensch im Mittelpunkt. Gerade jetzt, wo das Familienleben turbulente Zeiten mit sich bringt, begleiten wir Sie als zuverlässiger Partner in die Zukunft. Profitieren Sie von unserer besonderen Genossenschaftlichen Beratung – damit für Ihre Kinder und Ihre Familie optimal vorgesorgt ist.

www.oberlandbank.de
www.rb-holzkirchen-otterfing.de
www.raiffeisenbank-gmund.de

Raiffeisenbank im Oberland eG
Raiffeisenbank Holzkirchen-Otterfing eG
Raiffeisenbank Gmund am Tegernsee eG

LANDRATSAMT ALS FAMILIENFREUNDLICHER ARBEITGEBER

Das Landratsamt Miesbach ist als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert – und setzt damit ein gesellschaftspolitisches Zeichen für aktuelle und künftige Mitarbeiter.

Einige Beispiele für die gelungene Vereinbarkeit von Beruf und Familie am Landratsamt: Die Mitarbeiter können mit der „Dienstvereinbarung Telearbeit“ von zu Hause aus arbeiten. Außerdem sind die Arbeitszeiten flexibel, sodass sie problemlos an die jeweilige Lebenssituation angepasst werden können. Am schulfreien Buß- und Betttag können Mitarbeiter ihre Kinder mit ans Landratsamt bringen. Dort wartet ein spannendes Programm auf sie, während die Eltern beruhigt ihrer Arbeit nachgehen können.

Der Landkreis honoriert das gesellschaftliche Engagement seiner Mitarbeiter – sei es zur Kinderbetreuung oder zur Pflege eines Familienmitglieds. Das steigert einerseits die Zufriedenheit und Produktivität der Mitarbeiter. Andererseits wird der Landkreis als Arbeitgeber attraktiver für aktuelle und künftige Mitarbeiter. Darüber hinaus sendet das Landratsamt ein gesellschaftspolitisches Signal: Der Landkreis Miesbach ist offen für alle Lebensentwürfe und stärkt die Familie als Lebensmittelpunkt.

Seit 2016 führt das Landratsamt das Zertifikat „audit berufundfamilie“. In zwei Workshops legten die Führungskräfte und die Mitarbeiter fest, welche Vorstellungen sie zu einer besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie haben. Daran wurden verschiedene Maßnahmen



Heidrun Bassing (l.), Andrea Löffler (Personalentwicklung) und Landrat Wolfgang Rzehak verbringen den schulfreien Buß- und Betttag mit den Kindern der Landratsamts-Mitarbeiter.

abgeleitet, die in der „Zielvereinbarung zur Erlangung des Zertifikats zum audit berufundfamilie“ festgeschrieben wurden. Bis zum Ende des Zertifikats im August 2019 sollen alle Maßnahmen umgesetzt sein.

Ansprechpartner im Amt für alle Fragen rund um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist Heidrun Bassing und sie berät in vertraulichen Gesprächen entweder direkt zu unterstützenden Maßnahmen oder vermittelt persönlich an spezifische Fachstellen. Auch Broschüren, z. B. mit Informationen über eine Elternzeit, liegen bereit.



Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Haus E
Münchner Straße 2
83714 Miesbach
Telefon 08025 704-1126
Raum: E202
familieundarbeit@lra-mb.bayern.de



Natur pur: Der Landkreis Miesbach legt großen Wert auf Umwelt- und Naturschutz. Diese Sommerlinde wurde 1729 im Josefsthäl gepflanzt. (Martina Lewald-Brudi)



Die zahlreichen Berggipfel im Landkreis Miesbach laden zu Wandertouren aller Schwierigkeitsgrade ein. Hier: eine Hütte an der Rotwand. (Alpenregion Tegernsee Schliersee)



Der Leonhardi-Ritt in Kreuth – Bayerns älteste Wallfahrt. (Sandra Protzner)

CHANCENGLEICHHEIT IM LANDKREIS MIESBACH

Menschen mit gleichen Fähigkeiten sollen im Landkreis Miesbach gleiche berufliche Chancen haben. Ziel ist es deshalb für die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises, Benachteiligungen zu verhindern oder abzubauen.

Jemandes Rasse, Geschlecht, Religion, Behinderung, Alter oder sexuelle Identität darf nicht dazu führen, dass die Person beruflich schlechter gestellt wird. Das definiert das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Das Bayerische Gesetz zur Gleichstellung von Frauen und Männern (BayGlG) ist zudem die Arbeitsgrundlage für die Gleichstellungsbeauftragte, die seit Mitte der 1990er Jahre am Landratsamt Miesbach angesiedelt ist. Ruth Gabisch wurde im Oktober 2016 mit dieser zusätzlichen Aufgabe betraut.

Als Gleichstellungsbeauftragte kümmert sie sich hauptsächlich um die hausinterne Chancengleichheit im Landratsamt. Sie ist aber auch Anlauf-



Sportler kommen im Landkreis Miesbach voll auf ihre Kosten, wie diese Mountainbiker im Spitzingsee-Gebiet. (ATS/Dietmar Denger)

stelle für alle Landkreis-Bürger, die vertrauensvoll und anonym von ihr beraten werden. Sie gehört dem Jugendhilfeausschuss des Landkreises sowie verschiedenen Netzwerken an und erarbeitet das fünfjährlich erscheinende

Gleichstellungs-Konzept des Landkreises.

Zentral für die Chancengleichheit im Beruf ist die Frauenförderung. Die Gleichstellungsbeauftragte hilft deshalb unter anderem beim Wiedereinstieg in den Beruf, bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie, und bei Personalentscheidungen.

Weitere Informationen auf www.landkreis-miesbach.de, Suchbegriff „Gleichstellung“.

Gleichstellungsstelle

Haus A
Rosenheimer Straße 3
83714 Miesbach
Telefon 08025 704-9301
Raum: A210

gleichstellung@lra-mb.bayern.de



Hunderte Kilometer Langlaufloipen (wie hier in Bayrischzell) locken Wintersportler. (ATS/Hansi Heckmair)



Aus der Alpenregion Tegernsee Schliersee

BAYERISCHE BAUERN-MILCH



• Natürlich ohne Gentechnik • Gesundheit & Tierwohl
• Von kleinen Bauernhöfen • Fairer Preis für die Bauern
• Schonende Herstellung ... MEHR ALS EIN MILCHGENUSS

Milchhof Miesbach

gesundbaden

in Deutschlands stärksten Jod-Schwefelquellen



Natürlich gesund

Bewegungsapparat · Atemwege
Augen · Haut · Herz-Kreislauf-System

Gesundheitszentrum Jod-Schwefelbad GmbH
Tel. +49 (0)8022 86080 · www.jodschwefelbad.de

Jod-Schwefelbad
Bad Wiessee

Pflege und Betreuung
seit über 57 Jahren

Seniorenresidenzen

Villa Bruneck

Gräfin-Schlippenbach-Weg 15-16
83708 Kreuth • Tel. 08020/80...
www.villa-bruneck.de



In idyllischer Lage erfahren Sie eine liebevolle Betreuung und eine auf Ihre persönlichen Bedürfnisse abgestimmte Pflegeleistung auf höchstem Niveau durch unsere qualifizierten Pflegeteams, bei Bedarf auch rund um die Uhr.

Unsere Angebote:

- » Service Wohnen
- » Ambulante Pflege
- » Urlaub- und Kurzzeitpflege
- » Stationäre Pflege und Tagespflege

Agentur für Arbeit – Für Sie vor Ort

Geschäftsstelle Holzkirchen

Herdergarten 2

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 7.30 – 12.30 Uhr; Do. 13.30 – 18.00 Uhr

Postanschrift:

Agentur für Arbeit Holzkirchen – 83018 Rosenheim

Servicenummern: (kostenlos)

Jugendliche und Arbeitnehmer: 0800 4 5555 00

Arbeitgeber: 0800 4 5555 20

eService –

Hilfe bei Onlineformularen 0800 4 5555 03

www.arbeitsagentur.de



Bundesagentur für Arbeit

SOZIALE ABSICHERUNG IM LANDKREIS MIESBACH

Um die soziale Absicherung der Landkreis-Bürger kümmern sich die Mitarbeiter des Fachbereichs „Arbeit und Soziales“. Die sozialen Sicherungssysteme sollen allen Bürgern ein würdiges Leben ermöglichen. Dabei helfen verschiedene Leistungen, unter anderem Leistungen nach den Ausbildungsförderungsgesetzen (BAföG und AFBG), Leistungen nach dem Wohngeldgesetz (WoGG), Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII („Sozialhilfe“) oder Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II (SGB II), in dem die Grundsicherung für Arbeitsuchende festgeschrieben steht. Ziel des SGB II ist: Arbeitsuchende sollen möglichst schnell in den Arbeitsmarkt eingegliedert werden. Hilfsbedürftigkeit soll verringert werden, indem Menschen ihren Lebensunterhalt

aus eigener Kraft bestreiten können. Zuständig ist hierfür das Jobcenter im Landratsamt Miesbach in alleiniger Trägerschaft als „Optionskommune“.

Im Unterschied zu anderen Landkreisen vergibt eine Optionskommune alle Leistungen nach dem SGB II aus einer Hand. Der Landkreis Miesbach ist bereits seit der Zusammenlegung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe zum 1. Januar 2005 Optionskommune.

Durch die Bündelung der Leistungen können in einer Optionskommune Gesamtkonzepte für jeden Kunden entwickelt werden, die die Integration in den Arbeitsmarkt vereinfachen. Zusätzlich bietet der Fachbereich „Arbeit und Soziales“ das Portal „jobZENTRALE für den Landkreis Miesbach“ an. Hier werden Stellenangebote, Lehrstellen und

Praktikumsplätze aus der Region über ein Online-Suchsystem gebündelt. Die Angebote sind tagesaktuell und nach Berufsgruppen, Qualifikationen und Orten gegliedert. Außerdem zeigt das Portal Entwicklungen und Neuigkeiten für verschiedene Berufsgruppen an.

Die jobZENTRALE ist unter www.jobzentrale-mb.de zu finden. Erster Ansprechpartner für Fragen zur sozialen Absicherung ist das Kundencenter des Fachbereichs „Arbeit und Soziales“.

Kundencenter Fachbereich „Arbeit und Soziales“

Haus D

Münchner Straße 3

83714 Miesbach

Telefon 08025 704-4100

infosozial@lra-mb.bayern.de

JobZENTRALE

LANDKREIS MIESBACH

Landkreis Miesbach

lebens- & lebenswert








Regens Wagner

- Offene Behindertenarbeit
- Beratung
- Familienunterstützung
- Freizeit
- Begleitetes Wohnen
- Schulbegleitung

Regens Wagner
Offene Hilfen
Wallenburger Straße 12
83714 Miesbach
Telefon 08026/991818-0
offenehilfen-miesbach@regens-wagner.de
www.regens-wagner-erikam.de

© 2017

Praxis für systemische Einzel-, Paar- und Familienberatung
Angelika Neumaier

Systemische Therapeutin
Familietherapeutin (DGSF)
Heilpädagogin

Marktplatz 13
83607 Holzkirchen
Tel. 08024/4752445
mobil 0177/8873032
praxis.neumaier@gmx.de

www.beratung-therapie-neumaier.de

Hausarztpraxis Miesbach
Dr. med. Florian Meier

Facharzt für Allgemeinmedizin
Notfallmedizin · Psychosomatische Grundversorgung
metabolic balance® und Besondere Leistungen

Rotwandstraße 12 · 83714 Miesbach
Telefon 08025/3930 · Telefax 08025/1193
www.hausarztpraxis-miesbach.de · praxisdrmeier@t-online.de

Sprechzeiten:
Montag 7.30 – 12.30 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag 8.00 – 12.30 Uhr
Mittwoch 8.00 – 12.30 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 7.30 – 12.30 Uhr und 16.00 – 19.00 Uhr
Freitag 8.00 – 16.00 Uhr
Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

© 2017

Sprachzentrum Süd *We teach what you need*

Individuelles Sprachtraining in kleinen Gruppen
Einzelunterricht – Firmenschulungen – Übersetzungen
Sprachreisen, Praktikum, High School, Prüfungszentrum LCCI und telc

Sprachzentrum Süd GmbH · www.sprachzentrum-sued.de
Tel. 08024-1733 · Bahnhofplatz 2 · 83607 Holzkirchen

Lebenshilfe
Miesbach

Villa Kunterbunt – Heilpädagogische Tagesstätte
& Integrative Kinderkrippe & Integrativer Kindergarten
Frühförderung Hausham & Holzkirchen
Heilpädagogische Wohneinrichtung für Kinder und Jugendliche „Haus Bambi“
Offene Behindertenarbeit „LebensMUT“

Brentenstraße 7 · 83734 Hausham
Tel. 08026/92072-0 · Fax 08026/92072-92 · E-Mail: info@lhmb.org · www.lebenshilfe-miesbach.de

© 2017

SCHULEN IM LANDKREIS MIESBACH

Seit 2014 ist der Landkreis Miesbach zertifizierte „Bildungsregion in Bayern“ und trägt damit der hervorragenden Schullandschaft im Landkreis Rechnung. An über 45 Schulen werden Schüler ihren Bedürfnissen entsprechend gefordert und gefördert. Nur wer eine gute Bildung genießen darf, kann später eigenständig und erfolgreich durchs Leben gehen. Deshalb liegt einer der Schwerpunkte der Landkreis-Politik im Bau, der Erweiterung und Sanierung von Schulen.

In 20 Grundschulen – jeder Ort verfügt über mindestens eine Zweigstelle – werden die Kinder auf den Schulalltag vorbereitet. Danach haben sie die Wahl zwischen Mittel-, Realschule oder Gymnasium. Die Grund- und Mittelschulen werden von den Kommunen bzw. den Schulverbänden zwischen einzelnen Kommunen getragen; der Schulbetrieb wird vom Schulamt Miesbach organisiert. Für alle weiterführenden staatlichen Schulen ist die Schulverwaltung am Landratsamt Miesbach zuständig.

Als Sachaufwandsträger ist der Landkreis für den Bau und den Unterhalt einschließlich aller laufenden Kosten (Strom, Wasser, Heizung usw.) sowie die Ausstattung der Schulgebäude zuständig. Außerdem stellt er die Schulhausmeister und beschafft Lern- und Lehrmittel. Darüber hinaus organisiert der Landkreis die Beförderung der Schüler an den weiterführenden staatlichen Schulen vom Wohnort zur Schule und zurück.

Neben den staatlichen Realschulen und Gymnasien (je drei im Landkreis) ist die Schulverwaltung für das Berufliche Schulzentrum Miesbach, die Landwirtschaftsschule in Holzkirchen, sowie die Staatliche Fachoberschule in Holzkirchen zuständig. Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf werden an der Anton-Weilmaier-Schule in Hausham betreut.

Insgesamt lernen im Schuljahr 2017/2018 7.155 Schüler an den weiterführenden staatlichen Schulen. 1.629 davon sind Gastschüler aus den umliegenden Landkreisen.

Einige Privatschulen runden das umfassende Angebot für Schüler ab. Auch für Erwachsene gibt es Weiterbildungseinrichtungen. Durch die Standortmarketing Gesellschaft werden zahlreiche Bildungsprojekte umgesetzt, die die Schullandschaft im Landkreis innovativ weiterentwickeln.

Nähere Informationen zu den einzelnen Schulen erhalten Sie auf www.landkreis-miesbach.de oder direkt bei den Schulen.

Schulverwaltung

Rosenheimer Straße 1
83714 Miesbach
Telefon 08025 704-1250
kaemmerei@lra-mb.bayern.de

Schulamt Miesbach

Am Windfeld 9
83714 Miesbach
Telefon 08025 704-9500
schulamt@lra-mb.bayern.de

Erwachsenenbildung

Katholisches Bildungswerk im Landkreis Miesbach e.V.

Stadtplatz 4
83714 Miesbach
Telefon 08025 9929-0
kbw-miesbach@t-online.de
www.kbw-miesbach.de

Kreisverband der Volkshochschulen im Landkreis Miesbach e.V.

Wallenburger Straße 16a
83714 Miesbach
Telefon 08025 1322
info@vhs-kreisverband-miesbach.de
www.vhs-kreisverband-miesbach.de



Die Mangfall fließt gemächlich durch Gmund.



© 2017 Agentur
Inhaber: Ralf Ramsaier

MARIANOWICZ MEDIZIN

Privatklinik Jägerwinkel am Tegernsee

AMBULANTE BEHANDLUNG UND VORSORGE IN DER PRIVATKLINIK JÄGERWINKEL AM TEGERNSEE

Beugen Sie Krankheiten vor und steigern Sie Ihre Lebensqualität! Die ambulante Sprechstunde in der Privatklinik Jägerwinkel am Tegernsee bietet Ihnen individuelle Check-ups ohne stationären Aufenthalt, ebenso wie ein breites Diagnose- und Behandlungsspektrum: Als Patient profitieren Sie von Zweitmeinung, Hightech-Diagnostik und jahrtausendealtem fernöstlichen Heilwissen. Modernste schulmedizinische Behandlungsmethoden, Reha-Maßnahmen, sowie Physio- und Trainingstherapien ergänzen das Angebot der ambulanten Sprechstunde. Wir nehmen uns Zeit – Zeit für Gesundheit.

© 2017 Agentur
Inhaber: Ralf Ramsaier

- Interdisziplinäres ambulantes Ärztezentrum
- Orthopädie und multimodale Schmerztherapie
- Kardiologie
- Neurologie und Psychosomatik
- Ambulante Check-Ups
- Traditionelle Chinesische Medizin
- Akupunktur

BEAUFTRAGTE DES LANDKREISES MIESBACH

Beauftragter für Menschen mit Behinderung für den Landkreis Miesbach

Anton Grafwallner
Miesbacher Straße 50
83703 Gmund
Telefon 08022 705 788
grafwallner@behindertenkompass.de
www.behindertenkompass.de

Seniorenbeauftragte für den Landkreis Miesbach

Christine Dietl
Wendelsteinstraße 1
83714 Miesbach
Telefon 08025 704 4353
christine.dietl@lra-mb.bayern.de
www.landkreis-miesbach.de/buergerservice/seniorenanangelegenheiten

Integrationsbeauftragter für den Landkreis Miesbach

Max Niedermeier
Wallenburger Straße 12
83714 Miesbach
Telefon 08025 4522
info@integration-mb.de
www.integration-mb.de



Jedes Jahr lockt die Montgolfiade Tausende Schaulustige ins Tegernseer Tal, die sich die vielen Heißluftballone aus der Nähe anschauen wollen. (Wolfgang Ehm)



ANSPRECHPARTNERSUCHE AM LANDRATSAMT MIESBACH

Bezeichnung	FB	Tel. 704-	Haus
Abgeschlossenheitsbescheinigungen nach WEG	51	-5100	A
Abtragungsgenehmigungen	51	-5100	A
Abmeldungen Kfz	23	-2320	C
Abschusspläne (Jagd)	24	-2431	H
Abschuss-Streckenliste (Jagd)	24	-2431	H
Abwasserabgaberecht	32	-3213	C
Abwasserrecht	32	-3211	C
Adoptionen	42	-4223	B
Agrarstatistikgesetz – Betreuung von land-/forstwirtschaftlichen Erhebungen	33	-3331	A
Aids-Testung und -Beratung	43	-4300	H
Altenhilfeplanung	43	-4353	H
Altlastensanierung	32	-3215	C
Ambulant betreute Wohngemeinschaften	43	-4355	H
Anlagenbuchhaltung	12	-1228	E2
Anpassungsmaßnahmen für Schwerbehinderte	11	-0	A
Anruf-Sammel-Taxi	23	-2311	C
Apotheken	24	-2442	H
Arbeitslosengeld II	41	-4100	D
Arbeitssicherheit, -schutz und -medizin im Landratsamt	11	-1154	E2
Arbeitssuche, Hilfe bei	41	-4100	D
Architektur	5	-5011	A
Arten- und Biotopschutz (ABSP-Umsetzung)	33	-3321	A
Artenschutz (Fachfragen)	33	-3322	A
Artenschutzrecht	33	-3333	A
Asylbewerber	21	-2120	D
Aufenthaltsbeendende Maßnahmen	21	-2190	D
Aufenthaltsgenehmigungen für Ausländer	21	-2110	D
Aufsichtsbeschwerden	13	-1310	C
Ausbildung im Landratsamt	11	-9900	E1
Ausbildungsförderung	41	-4152	D
Ausschreibung und Vergaben nach VOB und VOL	12	-1212	F
Ausweis-, Pass-, Melderecht	24	-2422	H
Badeanstalten (Sicherheit)	24	-2422	H
Badewasserhygiene	43	-4300	H



ANSPRECHPARTNERSUCHE AM LANDRATSAMT MIESBACH

Bezeichnung	FB	Tel. 704-	Haus
BAföG	41	-4152	D
Bauangelegenheiten (Beratung ohne Verfahren)	51	-5100	A
Baugenehmigungen	51	-5100	A
Bauleitplanung (Begutachtung, Beratung und rechtsaufsichtliche Prüfung)	51	-5150	A
Bauleitplanung (Fachstelle Immissionsschutz)	33	-3301	A
Bauleitplanung (Fachstelle Naturschutz)	33	-3321	A
Baumgutachten, Überwachung von Baumnaturdenkmälern	33	-3325	A
Baurechtsnahe Wasserwirtschaft	32	-3221	C
Baustellen an Straßen	23	-2310	C
Bauunterhalt kreiseigener Liegenschaften	12	-1231	F
Bauvorhaben (Fachstelle Immissionsschutz)	33	-3301	A
Bauvorhaben (Fachstelle Naturschutz – Außenbereichsvorhaben)	33	-3321	A
Bauvorhaben (Fachstelle Naturschutz – Innenbereichsvorhaben)	33	-3324	A
Bauvorhaben (größere) des Landkreises (Projektsteuerung)	12	-1231	F
Bauvorhaben (kleinere) des Landkreises (örtliche Bauleitplanung)	12	-1231	F
Bauwasserhaltungen, Bodeninjektionen, Unterwasserbeton	32	-3221	C
Bayerisches Immissionsschutzgesetz – Ausnahmegenehmigungen	33	-3331	A
Bayerisches Immissionsschutzgesetz – Ordnungswidrigkeiten	33	-3331	A
Bayerisches Naturschutzg. – Schutzgebietsverordnung, rechtl. Würdigung von Eingriffen	33	-3331	A
Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt	41	-4353	H
Behinderungen (Beratung)	43	-4300	H
Behördliche Datenschutzbeauftragte	13	-1310	C
Beistandschaften, Vormund- und Pflegschaften	42	-4211	B
Belehrungen (Lebensmittelgewerbe)	43	-4300	H
Beratung von Vereinen und Verbänden (Kreissfachberatung)	33	-3323	A
Bergbahnen, Schlepplifte und Eisenbahngesetz	23	-2310	C
Berufe des Gesundheitswesens	43	-4300	H
Beschaffung	12	-1213	F
Beschäftigungserlaubnisse für Ausländer	21	-2110	D
Bescheide zu Baurechtsverstößen inklusive Denkmalschutzgesetz	51	-5100	A
Beschneigungsanlagen, Genehmigung	32	-3212	C
Beschwerden (Anlagenlärm, Sportlärm, Schadstoffemissionen)	33	-3313	A
Bestätigung von Abbruchanzeigen	51	-5100	A
Bestattungskostenhilfe (SGB XII)	41	-4130	E 2



ANSPRECHPARTNERSUCHE AM LANDRATSAMT MIESBACH

Bezeichnung	FB	Tel. 704-	Haus
Bestattungswesen	24	-2441	H
Betäubungsmittelverkehr	43	-4300	H
Beteiligungsmanagement	1.2	-1021	A
Betretungsrecht	33	-3331	A
Betreuung Bundesfreiwilligendienst (Naturschutz)	33	-3324	A
Betreuungen rechtlicher Art	43	-4320	H
Bewachungsgewerbe	24	-2442	H
Bibermanagement	33	-3324	A
Bildungs- und Teilhabe-Paket	41	-4151	E 2
BImSchG (Fachstelle für Lärmschutz, Luftreinhaltung)	33	-3301	A
BImSchV (Vollzug der Verordnungen zum BImSchG)	33	-3331	A
Bodenrichtwert- und sonstige Auskünfte	51	-5150	A
Bodenschutz	32	-3215	C
Böller	24	-2401	H
Buchhaltung	12	-1226	F
Bundesimmissionsschutzgesetz – BImSchG	33	-3331	A
Bundeswildschutzverordnung	24	-2431	H
Bürgerservice	11	0	A
Chemikalien- und Gefahrstoffrecht	33	-3331	A
Chemikalienlager, Pflanzenbehandlungs- und Düngemittel-Lager	32	-3221	C
Controlling	1	-1004	E 1
Cross Compliance (Fachstelle Naturschutz)	33	-3321	A
Demonstrationen (Anmeldung)	24	-2401	H
Denkmalschutz	5	-5011	A
Dienstaufsichtsbeschwerden gegen 1. Bürgermeister	13	-1310	C
Dyskalkulitherapien	42	-4242	B
Ehrenamtskarte Akzeptanzpartner		-2002	A
Ehrenamtskarte Antragstellung		-3002	A
Ehrungen, Auszeichnungen	1.1	-1000	A
Eigenwohnraumförderung	11	0	A
Eignungsfeststellungen nach §19h WHG	32	-3221	C
Einbürgerungen	21	-2190	D
Eingliederung von Arbeitssuchenden	41	-4100	D
Eingliederungshilfen für seelisch Behinderte (Kinder- und Jugendhilferecht)	42	-4241	B



ANSPRECHPARTNERSUCHE AM LANDRATSAMT MIESBACH

Bezeichnung	FB	Tel. 704-	Haus
einkommensorientierte Förderung, Zusatzförderung	11	0	A
Einleitungen in Gewässer	32	-3217	C
Elektrofischen	24	-2431	H
Elektrosmog (Beratung)	33	-3301	A
Empfängnisverhütung (Beratung)	43	-4351	H
Energiebeauftragte	33	-3315	A
Enteignungsverfahren	4	-4002	A
Entscheidungen nach Naturschutzrecht (Fachstelle)	33	-3321	A
Erneuerbare Energien (Beratung, Förderberatung)	33	-3315	A
Erziehungsberatung (Kinder- u. Jugendhilferecht)	42	-4201	B
Europäischer Biotopverbund Natura 2000	33	-3331	A
Fahrerlaubnis	23	-2330	C
Fahrgastbeförderung	23	-2330	C
Fahrlehrer, -schule	23	-2332	C
Fahrtenbuch	23	-2333	C
Feststellung der Staatsangehörigkeitsverhältnisse	21	-2190	D
Feuerbeschau	24	-2421	H
Feuerungsanlagen (Überwachung, Beratung, Beschwerdefälle)	33	-3313	A
Feuerwaffenpass	24	-2412	H
Feuerwehren	24	-2421	H
Fischereiangelegenheiten	24	-2431	H
Fleischhygienebezirke	22	-2233	G
Flüchtlingsintegrationsmaßnahmen	21	-2120	D
Förderung ambulante Pflegedienste	4	-4003	D
Förderung anerkannter Träger der freien Jugendhilfe	42	-4201	B
Führerschein	23	-2330	C
Fundangelegenheiten	24	-2422	H
Futtermittelsicherheit	22	-2233	G
Gastschüler	12	-1252	F
Gaststätten	24	-2442	H
Gebietsbetreuung Mangfallgebirge	33	-3327	A
Gehölzwertschätzung, Statistik	33	-3325	A
Gemeinden, Rechtsaufsicht, Auskünfte, Beratung, Haushaltsrecht	13	-1310	C
Gemeinderecht	13	-1310	C



ANSPRECHPARTNERSUCHE AM LANDRATSAMT MIESBACH

Bezeichnung	FB	Tel. 704-	Haus
Genehmigung für landwirtschaftliche Grundstücksverkehrsgesetz	51	-5150	A
Genehmigungen von Anlagen in oder an Gewässern	32	-3214	C
Genehmigungsfreistellungsverfahren (Bau)	51	-5100	A
Genehmigungsverfahren (Fachstelle Immissionsschutz)	33	-3301	A
Genehmigungsverfahren (Fachstelle Naturschutz)	33	-3321	A
Geothermie – Beratung, Begutachtung, Überwachung	32	-3221	C
Geruchsbelästigung durch gewerbliche Anlagen	33	-3313	A
Geschäftsstelle des Kreistags	1.1	-1033	A
Gesetzliche Vertretung Erwachsener	43	-4320	H
Gesundheitsberatung, -förderung und -statistik	43	-4300	H
Gesundheitsschutzgesetz	24	-2441	H
Gewässerausbau	32	3211	C
Gewässerunterhaltung	32	-3201	C
Gewerbe	24	-2441	H
Gewerbelärm (Beurteilung, Messung, Beratung, Beschwerdefälle)	33	-3313	A
Gewerblicher Personenverkehr	23	-2314	C
GIS-Beauftragter	11	-1134	D
Gleichstellungsstelle		-9301	A
Glücksspiel	24	-2422	H
Großeinleiterabgabe	32	-3213	C
Großeinleitungen	32	-3211	C
Gruben und Brüche, Kiesgruben	32	-3231	C
Grunddienstbarkeitsfreistellung Zustimmung bzw. Genehmigung	51	-5100	A
Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II	41	-4100	D
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)	41	-4130	E 2
Gutachten (amtsärztlich)	43	-4300	H
Gutachterausschuss für Grundstückswerte (Geschäftsstelle)	51	-5150	A
Güterkraftverkehr	23	-2321	C
Hagelflieger	24	-2422	H
Hagpflegeprogramm – Verwaltungsmäßige Abwicklung	33	-3333	A
Handwerk	24	-2441	H
Handwerker Parkerlaubnis	23	-2312	C
Hartz IV-Leistungen	41	-4100	D
Hegegemeinschaften (Jagd)	24	-2431	H



ANSPRECHPARTNERSUCHE AM LANDRATSAMT MIESBACH

Bezeichnung	FB	Tel. 704-	Haus
Hegeschau (Jagd)	24	-2431	H
Heilpraktiker	24	-2441	H
Heilquellenschutz	32	-3211	C
Heimaufsicht (FQA)	43	-4355	H
Heimerziehung und betreutes Wohnen	42	-4231	B
Hilfe zur Erziehung	42	-4231	B
Hilfen für Schwangere	43	-4351	H
Hilfen zum Lebensunterhalt (SGB XII)	41	-4130	E2
Hochwasserschutz einschließlich Massenbewegungen	32	3212	C
Hygiene in öffentlichen Einrichtungen	43	-4300	H
Immissionsschutz (Fachstelle für Lärmschutz, Luftreinhaltung)	33	-3301	A
Immissionsschutzrecht	33	-3331	A
Impfungen	43	-4300	H
Indirekteinleitungen	32	-3211	C
Infektionsschutz	43	-4300	H
Informationstechnologie im Landratsamt	11	-1130	D
Innenraumschadstoffe (Beratung)	33	-3301	A
Inobhutnahmen	42	-4231	B
Instandhaltung von Asylbewerberunterkünften	21	-2130	D
Isolierte Abweichungen und Befreiungen (Bau)	51	-5100	A
Jagd	24	-2431	H
Jobcenter	41	-4100	D
Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit	42	-4202	B
Jugendgerichtshilfe, Jugendhilfeplanung	42	-4201	B
Jugendschutz	42	-4202	B
Kaminkehrer	24	-2422	H
Kampfhunde	24	-2401	H
Kampfmittelfund	24	-2401	H
Kasse	12	-1222	F
Katastrophenschutzplan	24	-2421	H
Kfz-Zulassung	23	-2320	C
Kinder- und jugendärztlicher Dienst	43	-4300	H
Kindergartenaufsicht und Beratung	42	-4222	B
Kinderschutz	42	-4231	B



ANSPRECHPARTNERSUCHE AM LANDRATSAMT MIESBACH

Bezeichnung	FB	Tel. 704-	Haus
Kindesunterhalt	42	-4211	B
Klärschlammverordnung	32	-3231	C
Kleineinleiterabgabe	32	-3213	C
Kleineinleitungen	32	-3213	C
Kleinkläranlagen Beratung, Begutachtung, Überwachung	32	-3222	C
Klimaschutz	33	-3315	A
Kontrolle im Bauverfahren mit verwaltungsrechtlichem Verfahren	51	-5100	A
Krankenhaushygiene	43	-4300	H
Krankenhilfe (SGB XII)	41	-4130	E2
Krankenversorgung von Asylbewerbern	21	-2120	D
Krankheitsprävention	43	-4300	H
Kreisbildstelle	12	-1257	G
Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Reststoffüberwachung	32	-3232	C
Kreisstraßen	12	-1241	E2
Kriegsgräber/Ruherechtsentschädigung	24	-2441	H
Kriegsopferfürsorge und sonstigen Entschädigungshilfen	41	-4138	E2
Ladenschluss	24	-2443	H
Landrat	1.1	-1000	A
Landschaftspflegeprogramm – Verwaltungsmäßige Abwicklung	33	-3335	A
Landschaftspflegeprogramm (Fachstelle Naturschutz)	33	-3321	A
Lärmschutz (Fachstelle, Anlagenüberwachung)	33	-3301	A
Lastenzuschuss (WoGG)	41	-4150	E2
Lawinenwarndienst	24	-2422	H
Lebensmittelsicherheit	22	-2233	G
Legasthenietherapien	42	-4242	B
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	21	-2120	D
Lotterierecht	24	-2422	H
Luftreinhaltung (Fachstelle, Anlagenüberwachung)	33	-3301	A
Luftschadstoffe (Beschwerdefälle, Beratung)	33	-3313	A
Makler	24	-2441	H
Manöver	24	-2422	H
Meister-BAföG	41	-4152	D
Mitwirkung bei grünordnerisch relevanten Sonderprojekten	33	-3324	A
Mobile Beratung	42	-4227	B



ANSPRECHPARTNERSUCHE AM LANDRATSAMT MIESBACH

Bezeichnung	FB	Tel. 704-	Haus
Motorsport-Veranstaltungen	24	-2401	H
Munitionsfund	24	-2401	H
Nahverkehrsplan	23	-2311	C
Namensänderung (behördliche)	13	-1310	C
Naturschutz (Fachstelle)	33	-3321	A
Naturschutzbeirat – Betreuung	33	-3331	A
Naturschutzwacht – Betreuung	33	-3333	A
Neugeborenen-Screening	43	-4300	H
Nichtraucher-/Gesundheitsschutzgesetz	24	-2441	H
Niederschlagswasserbehandlung Beratung, Begutachtung, Überwachung	32	-3222	C
Notruftelefone (Verwaltung)	24	-2422	H
Objektplanung der Außenanlagen von Landkreis und Gemeinden	33	-3324	A
Öffentlichkeitsarbeit	1.1	-1030	A
Öffentlichkeitsarbeit und Beratung der Landkreisbürger (Fachstelle Naturschutz)	33	-3321	A
Öhmisch-Stiftung	12	-1252	F
Optionskinder	21	-2190	D
Ordnungswidrigkeiten	24	2414	H
Ordnungswidrigkeiten in Ausländerangelegenheiten	21	-2190	D
Ordnungswidrigkeiten nach dem Pflegeversicherungsgesetz	41	-4134	E2
Organisation im Landratsamt	1	-1002	E 2
Örtliche Rechnungsprüfung	1.2	-1021	A
Ortskenntnisprüfung	23	-2333	C
Ozon (Info über Luftbelastung)	33	-3313	A
Pachtverträge (Naturschutz)	33	-3335	A
Pädaudiologische Sprechstunde	43	-4300	H
Passersatzpapiere	21	-2190	D
Personalrat		-9101	E2
Personalservice	11	-1100	E1
Personenstandswesen, Standesamtsaufsicht	13	-1310	C
Pfandleiher Gewerbe	24	-2442	H
Pferdekennzeichen (Ausgabe, Ordnungswidrigkeiten)	33	-3332	A
Pflanzenschutzgesetz – Erlass von Anordnungen	33	-3331	A
Pflegeheime	43	-4355	H
Pflegekinderwesen	42	-4224	B



ANSPRECHPARTNERSUCHE AM LANDRATSAMT MIESBACH

Bezeichnung	FB	Tel. 704-	Haus
Pflegeleistungen (SGB XII)	41	-4130	E2
Planung von Straßen, Brücken	12	-1241	E2
Poststelle	11	-1117	A
Pressestelle	1.1	-1030	A
Privatkliniken	24	-2441	H
Psychische Krankheiten (Beratung)	43	-4300	H
Pulvererwerbserlaubnis	24	-2401	H
Radwege	23	-2311	C
Rechtsaufsicht Gemeinden und Zweckverbände	13	-1310	C
Rechtsaufsichtliche Prüfung Haushalte Gemeinden und Zweckverbände	13	-1310	C
Reisegewerbe	24	-2441	H
Reisemedizin (Beratung)	43	-4300	H
Reitwege	23	-2311	C
Schadensfälle an Anlagen mit wassergefährdenden Stoffen	32	-3221	C
Schießstände	24	-2401	H
Schiffahrtsverordnung	32	-3216	C
Schuleingangsuntersuchung	43	-4300	H
Schulen	12	-1251	F
Schülerbeförderung	23	-2315	C
Schulzwang	12	-1252	F
Schutzgebiete nach Naturschutzrecht (Fachfragen)	33	-3321	A
Schutzräume, öffentlich	24	-2422	H
Schwangerenberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung	43	-4351	H
Schwarzarbeit	24	-2441	H
Schwertransporte Genehmigung	23	-2312	C
Selbsthilfegruppen-Unterstützung	43	-4353	H
Seniorenberatung	43	-4353	H
Sexualpädagogik	43	-4351	H
Sitzungsdienst	1.1	-1033	A
Sonn- und Feiertagsrecht	24	-2422	H
Sonntagsfahrverbot	23	-2312	C
Sozialbeirat Ansprechpartner	4	-4003	D
Sozialhilfe (z.B. Hilfe zum Lebensunterhalt) nach dem SGB XII	41	-4130	E 2
Sozialpreis	4	-4003	D



ANSPRECHPARTNERSUCHE AM LANDRATSAMT MIESBACH

Bezeichnung	FB	Tel. 704-	Haus
Sport- und Freizeitlärm (Beurteilung, Messung, Beratung, Beschwerden)	33	-3313	A
Sportförderung	11	-1153	E 2
Sporthallenbenutzung	11	-1153	E 2
Sporthallenverwaltung	11	-1153	E 2
Sportreferat	11	-1153	E 2
Sportschützen	24	-2401	H
Sprengstoff	24	-2401	H
Staatliches Versicherungsamt	41	-4138	E 2
Staatsangehörigkeit	21	-2190	D
Städtebau	5	-5011	A
Straßenbauzuschüsse an Gemeinden	13	-1310	C
Straßenverkehr	23	-2310	C
Streckenliste (Jagd)	24	-2431	H
Suchtkrankheiten (Beratung)	43	-4300	H
Suchtprävention	43	-4354	H
Tagespflege	42	-4225	B
Tankstellen, Eigenverbrauchstankstellen, Heizöltanks	32	-3221	C
Technische Gewässeraufsicht	32	-3221	C
Thermische Gewässerbenutzungen	32	-3216	C
Tierarzneimittel	22	-2233	G
Tiergehege	33	-3333	A
Tierkennzeichnung	22	-2233	G
Tierkörperbeseitigung und tierische Nebenprodukte	22	-2233	G
Tierschutz	22	-2233	G
Tierseuchenbekämpfung	22	-2233	G
Tiertransporte	22	-2233	G
Transportgenehmigungen (Transportgenehmigungsverordnung)	32	-3232	C
Trennungs- und Scheidungsberatung	42	-4221	B
Trinkwasserhygiene	43	-4300	H
Tuberkuloseuntersuchung und -beratung	43	-4356	H
Übernahme von Kindertagesstättenbeiträgen	42	-4243	B
Überörtliche Haushalts-, Kassen- und Rechnungsprüfung	13	-1310	C
Überschwemmungsgebiete	32	-3212	C
Überwachung gewerblicher Anlagen (Lärmschutz, Luftreinhaltung)	33	-3301	A



ANSPRECHPARTNERSUCHE AM LANDRATSAMT MIESBACH

Bezeichnung	FB	Tel. 704-	Haus
Übungsleiterzuschüsse	11	-1153	E 2
Umsetzung Europäisches Netz Natura 2000 (Fachstelle)	33	-3321	A
Umweltberatung (gesundheitlich)	43	-4300	H
Umweltradioaktivität (Messung, Beratung)	33	-3312	A
Umweltverträglichkeitsprüfung bei wasserrechtlichen Verfahren	32	-3201	C
Umzugsanliegen, Wohnungskordinierung für Asylbewerber	21	-2130	D
Unterhaltsvorschuss	42	-4216	B
Veranstaltungen auf öffentlichen Straßen	23	-2310	C
Verpflichtungserklärungen für ausländische Besucher	21	-2110	D
Versammlungen	24	-2401	H
Vertragsnaturschutzprogramm (Fachstelle Naturschutz)	33	-3321	A
Vertragswesen Asylbewerberunterkünfte	21	-2130	D
Vollzug Veterinärwesen	24	2443	H
Vorbeglaubigungen für den Gebrauch von Urkunden im Ausland	13	-1310	C
Vorbescheide zu Baugenehmigungen	51	-5100	A
Vorkaufsrecht an Grundstücken nach Naturschutzrecht	33	-3331	A
Vormundschaften	42	-4211	B
Waffen, Waffenhandel	24	-2401	H
Waffenbesitzkarte, Waffenschein	24	-2412	H
Wahlen und Abstimmungen	13	-1310	C
Waldgesetz	24	-2431	H
Wasser- und Bodenverbände	32	-3201	C
Wassergefährdende Stoffe	32	-3221	C
Wasserkraftanlagen	32	-3211	C
Wasserrecht – Plangenehmigungen, Planfeststellungen	32	-3211	C
Wasserrecht Erlaubnisse	32	-3201	C
Wasserschutzgebiete	32	-3211	C
Wassersicherstellungsrecht	32	-3214	C
Wendelsteinringlinie	23	2311	C
Widersprüche gegen Bescheide der Gemeinden/Städte/Märkte (Erschließung)	13	-1310	C
Widersprüche gegen Bescheide der Gemeinden/Städte/Märkte (Fremdenverkehr)	13	-1310	C
Widersprüche gegen Bescheide der Gemeinden/Städte/Märkte (Steuern)	13	-1310	C
Widersprüche gegen Bescheide der Gemeinden/Städte/Märkte (Straßen)	13	-1310	C
Widersprüche gegen Bescheide der Gemeinden/Städte/Märkte (Wasser /Abwasser)	13	-1310	C

ANSPRECHPARTNERSUCHE AM LANDRATSAMT MIESBACH

Bezeichnung	FB	Tel. 704-	Haus
Wildschäden, Wildschutzgebiete	24	-2431	H
Winterdienst auf Kreisstraßen	12	-1240	Bauhof
Wohnberechtigung – WoBindG – Erteilung	41	-4154	E 2
Wohnen im Heim	43	-4355	H
Wohngeld (WoGG)	41	-4150	E 2
Zeugnisse (amtsärztlich)	43	-4300	H
Zuschüsse für Vereine bei Jubiläen/Meisterschaften	11	-1153	E 2
Zuwendung an Wohlfahrtsverbände	4	-4003	D



Postkarten-Motiv Nummer eins: der Malerwinkel in Rottach-Egern.



MIT DEN INNOVATIONEN VON HEUTE
DEN ERFOLG VON MORGEN SICHERN.



BECKORD & NIEDLICH

PATENTANWALTSKANZLEI

EUROPEAN PATENT TRADEMARK AND DESIGN ATTORNEYS

PATENTE · MARKEN · DESIGNS · LIZENZEN
WIRTSCHAFTSMEDIATION

HOLZKIRCHEN · TELEFON (08024) 992100 · TELEFAX (08024) 992101
WWW.BECKORD.COM · MAIL@BECKORD.COM



THOMAS VELLANTE
Steuerberater
Fachberater für Restrukturierung und
Unternehmensplanung (DSV e.V.)

STEUERN & RECHT EINE HARMONISCHE VERBINDUNG

Bei uns sind Ihre steuerlichen und rechtlichen Anliegen
in sympathischen und loyalen Händen.

Gemeinsam mit Ihnen finden wir die beste
Lösung für Ihre Anliegen.

THOMAS VELLANTE
RECHTSANWALT
ANWALT FÜR ARBEITSRECHT



www.kanzlei-vellante.de

Im Kirchwinkel 9 | 83624 Otterfing | Fon: 08024 / 99250

www.markus-vellante.de

LKC

LEIDENSCHAFTLICH KREATIV CHARMANT

LKC Dr. Karpf & Partner Steuerberatungsgesellschaft

- Jahresabschluss und Steuererklärungen
 - Persönliche Steuerberatung
 - Stiftungsrecht
- Vermögens- und Unternehmensnachfolge
 - Betriebswirtschaftliche Beratung

Zum Seeblick 9 ■ 83703 Gmund am Tegernsee
Tel: 08022/7501-0 ■ Fax: 08022/7501-20
E-Mail: gmund@lkc.de

www.lkc.de

CHRISTIAN TROISCH

Holz & Bautenschutz / Maler & Lackierer

Holz- und Bautenschutz
Trockeneisstrahltechnik

Tegernseer Str. 87b - 83666 Waakirchen
Tel. 0 80 21-208 43-41 - Fax 0 80 21-208 43-42
Mobil 0171-891 96 30 - christiantroisch@gmx.de

Aus dem Landkreis –
für den Landkreis...

Nürnberger + Epp Bau GmbH



Oskar-von-Miller-Str. 38
83714 Miesbach
Tel. 08025 / 4227 · Fax 08025 / 5412
www.eppbau.de · info@eppbau.de

ÄMTER UND BEHÖRDEN IM LANDKREIS MIESBACH

Agentur für Arbeit

Herdergarten 2
83607 Holzkirchen
Tel.: 0800/455550-0
holzkirchen@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Münchner Straße 1
83714 Miesbach
Tel.: 08025/2826-0
poststelle@adbv-mb.bayern.de
www.adbv-miesbach.de

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

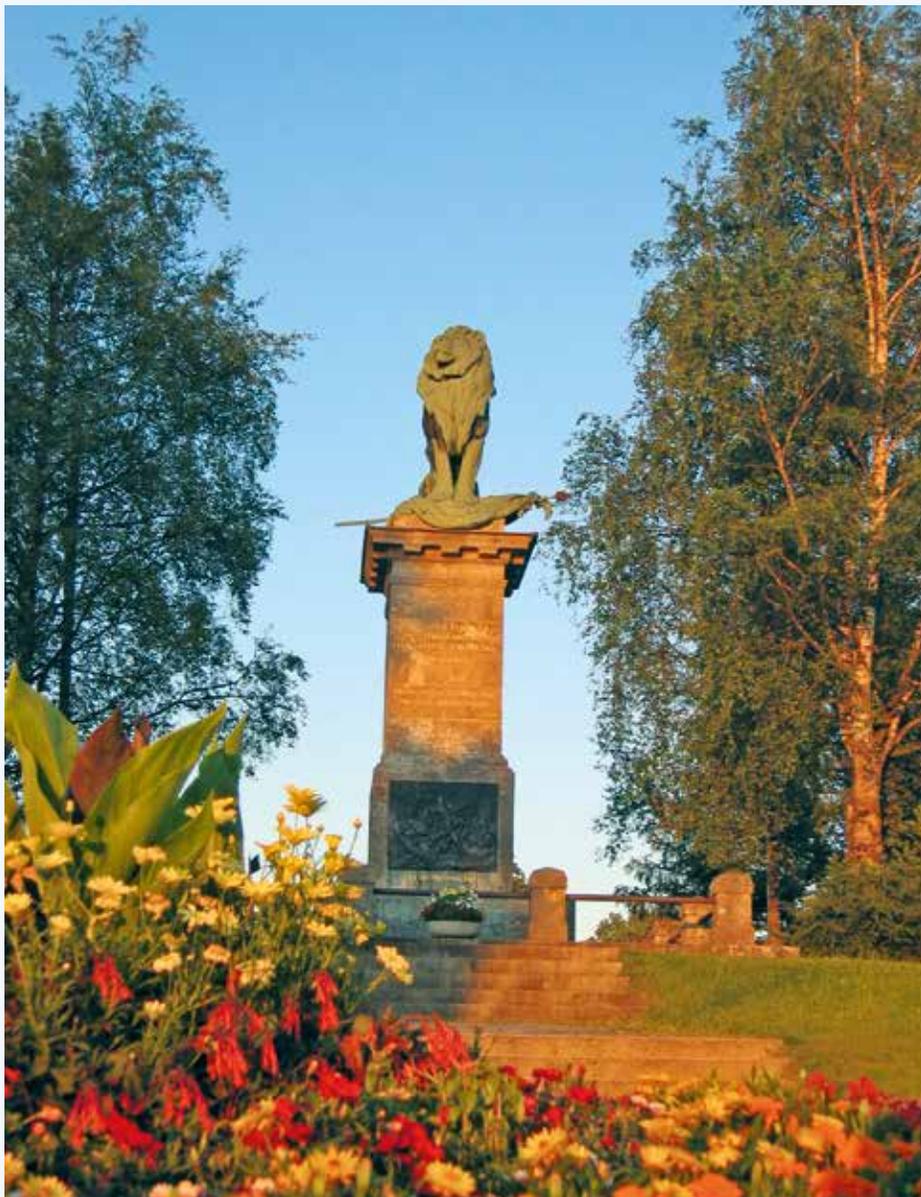
Rudolf-Diesel-Ring 1a
83607 Holzkirchen
Tel.: 08024/46039-0
poststelle@aelf-mb.bayern.de
www.aelf-hk.bayern.de

Amtsgericht Miesbach

Rosenheimer Straße 16
83714 Miesbach
Tel.: 08025/2809-0
poststelle@ag-mb.bayern.de
www.justiz.bayern.de/gericht/ag/mb/

Finanzamt Miesbach

Schlierseer Straße 5
83714 Miesbach
Tel.: 08025/709-0
poststelle@fa-mb.bayern.de
www.finanzamt.bayern.de/miesbach/



Im Gedenken an die Sendlinger Mordweihnacht: das Löwen-Denkmal in Waakirchen. (Herbert Stubenrauch)



DENTAL OASE

PRAXIS FÜR MODERNE ZAHNMEDIZIN

CEREC - ZAHNERSATZ IN NUR EINER SITZUNG

Lassen Sie von uns Ihre ästhetische Krone oder Teilkrone aus Keramik in nur einer Sitzung herstellen. Ohne Abdruck, ohne Provisorium, ohne Folgetermine.

Wir informieren Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

© 2017

Agentur

Inhaber: Ralf Rampe

Adrian-Stoop-Straße 23
83707 Bad Wiessee

Telefon 0 80 22 - 8 59 66 - 0
www.dentaloase.de

Seniorenresidenz Wallberg



Ihre Angehörigen sind in Urlaub, Sie haben einen anstrengenden Krankenhausaufenthalt hinter sich, oder Sie wollen Ihren wohlverdienten Ruhestand in Gemeinschaft und angenehmer Atmosphäre bei optimaler Pflege verbringen? Geben Sie uns die Gelegenheit, uns persönlich vorzustellen.

08022/18730

Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege

Seniorenresidenz Wallberg · Rosswandweg 4-4a · 83700 Rottach-Egern · **Telefon 08022/18730**
Telefax 08022/1873153 · info@seniorenresidenz-wallberg.de · www.seniorenresidenz-wallberg.de



SOZIALE EINRICHTUNGEN UND DIENSTE IM LANDKREIS MIESBACH

Name	Adresse	Telefon	E-Mail-Adresse
Alten- und Pflegeheim St. Elisabeth	Bayrischzeller Straße 3, 83727 Schliersee	08026/9757-0	info@st-zeno-schliersee.de
Anthojo – Ambulante Hilfen; Kontakt und Begegnungsstätte Miesbach	Luitpoldstraße 9, 83022 Rosenheim	08031/401156-0	eva.palloks@anthojo.de
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Miesbach-Tegernsee e.V.	Glückaufstraße 12, 83734 Hausham	08026/924004	info@awo-kv-miesbach.de
AWO Senioren- und Pflegeheim Inge-Gabert Haus *)	Albert-Schweitzer-Straße 8, 83714 Miesbach	08025/7099-0	info@sz-mb.awo-obb.de
Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Miesbach	Wendelsteinstraße 9, 83714 Miesbach	08025/2825-0	info@kvmiesbach.brk.de
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche	Am Windfeld 32, 83714 Miesbach	08025/2862-0	info@beratungsstelle-miesbach.de
Caritas St. Anna Haus *)	Krankenhausstraße 10, 83607 Holzkirchen	08024/9977-0	st-annahaus@caritasmuenchen.de
Caritas Zentrum Miesbach	Franz-und-Johann-Wallach-Straße 12, 83714 Miesbach	08025/2806-0	caritas-miesbach@caritasmuenchen.de
Diakonie Oberland	Am Öferl 8, 82362 Weilheim	0881/ 92 91 70	kontakt@diakonie-oberland.de
Diakonieverein der Ev.-Luth. Kirchengemeinden im Tegernseer Tal e.V.	Wieseer Straße 18, 83703 Gmund a. Tegernsee	08022/74204	info@diakonie-tegernseer-tal.de
Diakonisches Werk des Ev.-Luth. Dekanatsbezirks Jugendhilfe Oberbayern Rosenheim e.V.	Frühlingstraße 4, 83714 Miesbach	08025/7001-0	fjh-mb@diakonie-rosenheim.de
Domicilium Hospiz-Gemeinschaft	Holzkirchner Straße 3a, 83629 Weyarn	08020/9048-50	s.snela@domicilium-weyarn.de
Donum Vitae, Staatl. anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen	Ludwigstraße 59, 82467 Garmisch-Partenkirchen	08821/9431330	donumvitaegap@freenet.de
Egalia, Soz.-Päd. Betreutes Wohnen für junge Mütter mit Kind(ern)	Otto-Mair-Ring 15, 83607 Holzkirchen	08024/6973	info@egalia.de
Ehe-, Familien- und Lebensberatung München e.V.	Marktplatz 20, 83607 Holzkirchen	08024/3656	miesbach@eheberatung-oberbayern.de
Frühförderung Hausham	Alte Tegernseer Straße 33, 83734 Hausham	08026/93249	ffh@lhmb.org
Frühförderung Holzkirchen	Münchner Straße 95, 83607 Holzkirchen	08024/49141	fs-info@lhmb.org
Gemeinnützige Lebenshilfe Miesbach GmbH	Brentenstraße 7, 83734 Hausham	08026/92072-0	info@lhmb.org



HELFEN UND HEILEN

*Die Chancen der Gegenwart ergreifen
und Zukunft gestalten*



Der Orden

Der 1190 vor Akkon gegründete Deutsche Orden bietet mit seinen Ordenswerken täglich rund 3.000 Menschen Heimat, Orientierung und Zukunftsperspektive. In 65 Altenhilfe-, Suchthilfe-, Behindertenhilfe- und Jugendhilfeeinrichtungen engagieren sich über 2.500 Mitarbeitende für die Wünsche und Bedürfnisse der ihnen anvertrauten Menschen.

Unser Auftrag

Helfen und Heilen steht den ganzen Menschen mit all seinen Stärken und Schwächen in den Mittelpunkt. Nicht aus Marketinggründen. Sondern aus dem christlichen Grundverständnis der Nächstenliebe heraus, aus dem es vor über 800 Jahren erwachsen ist. Im **Helfen und Heilen** vereinen sich damit unser urchristliches Profil und das pflegerisch-fachliche Können, mit dem wir den uns anvertrauten Menschen begegnen.

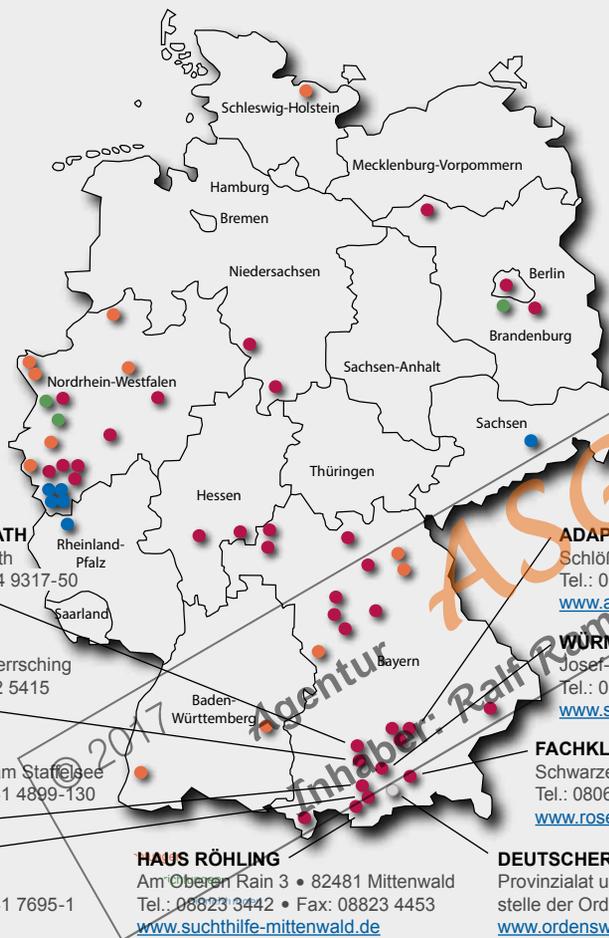
Unsere Einrichtungen

Wir schaffen Orte der Begegnung, der medizinischen, therapeutischen, pädagogischen, pflegerischen und begleitenden Hilfe. Wir gestalten Räume für soziale, kulturelle und religiöse Erfahrungen.

Dort, wo wir uns engagieren, tun wir dies ganzheitlich und umfassend.



ASSG
Agentur
Inhaber: Ralf Ramsdier
© 2017



- ALTEHILFE
- BEHINDERTENHILFE
- JUGENDHILFE
- SUCHTHILFE

Bundesweit und
in Ihrer Nähe:

THERAPIEZENTRUM GRAFRATH

Bahnhofstr. 61 • 82284 Grafrath
Tel.: 08144 9317-3 • Fax: 08144 9317-50
www.muenchen-suchthilfe.de

HAUS AMMERSEE

Panoramastr. 10-12 • 82211 Herrsching
Tel.: 08152 92210 • Fax: 08152 5415
www.suchthilfe-herrsching.de

LUDWIGSBAD

Seidlpark 10 • 82418 Murnau am Staffelsee
Tel.: 08841 4899-0 • Fax: 08841 4899-130
www.suchthilfe-murnau.de

HAUS WALDHERR

Kogelweg 1 • 83646 Bad Tölz
Tel.: 08041 7695-0 • Fax: 08041 7695-1
www.suchthilfe-toelz.de

HAUS RÖHLING

Am Oberen Rain 3 • 82481 Mittenwald
Tel.: 08823 3442 • Fax: 08823 4453
www.suchthilfe-mittenwald.de

ADAPTIONSHAUS KIEFERNGARTEN

Schleißlanger 1 • 80939 München
Tel.: 089 318 999-0 • Fax: 089 318 999-20
www.adaptionshaus-kiefernngarten.de

WÜRTMALKLINIK GRÄFELFING

Josef-Schöfer-Str. 3 • 82166 Gräfelfing
Tel.: 089 8989133-6 • Fax: 089 8989133-9
www.suchtklinik-muenchen.de

FACHKLINIK ALPENLAND

Schwarzenbergstr. 17 • 83075 Bad Feilnbach
Tel.: 08066 88368-0 • Fax: 08066 88368-99
www.rosenheim-suchthilfe.de

DEUTSCHER ORDEN Ordenswerke

Provinzialat und Hauptgeschäfts-
stelle der Ordenswerke
www.ordenswerke.de

DEUTSCHER ORDEN Ordenswerke

Klosterweg 1
83629 Weyarn
Tel.: 08020 - 906-0
Fax: 08020 - 906-302
www.ordenswerke.de





SOZIALE EINRICHTUNGEN UND DIENSTE IM LANDKREIS MIESBACH

Name	Adresse	Telefon	E-Mail-Adresse
Heilpädagogische Wohneinrichtung „Haus Bambi“	Rauheckstraße 5, 83727 Schliersee	08026/92169-0	Bambi@lhmb.org
Hospizkreis im Landkreis Miesbach e.V.	Krankenhausstraße 10, 83607 Holzkirchen	08024/4779855	info@hospizkreis.de
Jugendgerichtshilfe, Verein für Jugend und Familienhilfen e.V.	Lederer Straße 4, 83714 Miesbach	08025/991819-01	info@vjf-ev.de
Kinderdorf Irschenberg	Miesbacher Straße 22, 83737 Irschenberg	08062/7095-0	w.hodbod@kinderdorf.de
Kinderschutzbund Kreisverband Miesbach e.V.	Stadtplatz 13, 83714 Miesbach	08025/4444	info@kibu-miesbach.de
Kirchliche Jugendpflegestelle	Pfarrgasse 3, 83714 Miesbach	08025/2484	info@jugendstelle-miesbach.de
Krankenhaus Agatharied	Norbert-Kerkel-Platz 1, 83734 Hausham	08026/393-0	pr@khagatharied.de
Kreisjugendring Miesbach	Rosenheimer Straße 12, 83714 Miesbach	08025/704-4260	kjr-miesbach@lra-mb.bayern.de
Landhaus an der Au Pflege in Holzkirchen GmbH	Austraße 21–23, 83607 Holzkirchen	08024/9069-0	info@landhaus-an-der-au.de
Lech-Mangfall Klinik, Psychiatrische Klinik des Bezirks Oberbayern	St.-Agatha-Straße 1 a, 83734 Hausham	08026/393-2138	klinik.lmk@khagatharied.de
Oberland Werkstätten GmbH für Menschen mit Behinderungen	Am Windfeld 25, 83714 Miesbach	08025/7037-0	info.miesbach@o-l-w.de
Regens Wagner Stiftung Erlkam	Erlkam 15, 83607 Holzkirchen	08024/904-200	rw-erlkam@regens-wagner.de
Seniorenresidenz Schliersee	Unterleiten 6, 83727 Schliersee	08026/92094-0	srschliersee@dpuw.de
Seniorenresidenz Villa Bruneck	Gräfin-Schlippenbach-Weg 15-16, 83708 Kreuth	08029/8-0	bruneck@sozialwerk.de
Seniorenresidenz Wallberg *)	Rosswandweg 4 und 4a, 83700 Rottach-Egern	08022/1873-0	info@seniorenresidenz-wallberg.de
Seniorenzentrum Der Schwaighof *)	Schwaighofstraße 83, 83684 Tegernsee	08022/668-0	info@der-schwaighof.de
Sonderpädagogisches Förderzentrum Hausham	Tegernseer Straße 36, 83734 Hausham	08026/3947-0	sfz-hausham@t-online.de
Sonderpädagogisches Förderzentrum im Caritas Kinderdorf Irschenberg	Miesbacher Straße 22, 83737 Irschenberg	08062/7095-0	kinderdorf@caritasmuenchen.de

SOZIALE EINRICHTUNGEN UND DIENSTE IM LANDKREIS MIESBACH

Name	Adresse	Telefon	E-Mail-Adresse
St. Nikolaus und Stephanus Wohn-gemeinschaft für geistig behinderte Menschen	Fischeralm 13, 83730 Fischbachau	08028/2781	st.nikolaus-stephanus@gmx.de
Staatl. Anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschafts-fragen	Wendelsteinstraße 1, 83714 Miesbach	08025/704-4351	schwangerenberatung@lra-mb.bayern.de
Stiftung St. Zeno Johannesheim Holzolling	Westerhamer Straße 31, 83629 Weyarn	08063/8046-0	Johannesheim-holzolling@t-online.de
Unterstützungsstelle für Selbsthilfegruppen im Landratsamt Miesbach	Wendelsteinstraße 1, 83714 Miesbach	08025/7044353	christine.dietl@lra-mb.bayern.de
VdK Bad Tölz – Wolfrats-hausen – Miesbach	Beratung im Rathaus Miesbach, Rathausplatz 1, 83714 Miesbach	08041/761253	kv-badtoelz@vdk.de
Villa Sonnenschein, heil-pädagogische Wohngruppe	Bahnhofstraße16, 83626 Mitterdarching	0177/777 98 98	villa-suedwind@web.de
Vitanas Senioren Centrum Schlierach-winkl	Carl-Fohr-Straße 4, 83714 Miesbach	08025/99 22 0	info@vitanas.de
Vorbild Jugendlicher Leitbild Mensch e.V.	Föchinger Straße 48, 83607 Holzkirchen	0179/2948686	christian.probst@vjlm-ev.de
Weißer Ring e.V.	Dekan-Imminger-Straße 9, 83607 Holzkirchen	08024/6084370	Andreas.Untergruber@t-online.de

*) in diesen Einrichtungen gibt es eine beschützende Station

Weitere Informationen finden Sie im „Familienwegweiser“ und im „Sozialen Netzwerk für Menschen im fortgeschrittenen Alter“. Beide Broschüren erhalten Sie unter anderem am Landratsamt Miesbach.



Kontaktlinsenhigiene
OPTOSOL
Ihr Partner für sterile Medizinprodukte

© 2017
Agentur Ralf Ramsauer
Inhaber: Ralf Ramsauer

C-O-M antifo ANTIBESCHLAGMITTEL
C-O-M blue-matic BRILLENREINIGER

JETZT NEU IM ONLINE-SHOP

Sixtus. Kraft aus der Natur.
Die Sixtus Pflegeserien für Hand, Fuß, Körper, Nagel und Diabetiker mit Essenzen aus Hoch- und Alpenkräutern sowie naturreinen ätherischen Ölen.

Sixtus
sixtus.de

© 2017
Agentur Ralf Ramsauer
Inhaber: Ralf Ramsauer

BÜHNE. BAR. RESTAURANT. CASINO.

SPEL BANK BAD WIESSEE
www.spielbanken-bayern.de

AUSFLUG ins GRÜNE

Bayerns GRÖSSTE SPIELBANK

Glücksspiel kann süchtig machen. Spielteilnahme ab 21 Jahren.
Informationen und Hilfe unter www.spielbanken-bayern.de

© 2017
Agentur Ralf Ramsauer
Inhaber: Ralf Ramsauer

GESCHICHTE DES LANDKREISES MIESBACH

Der Landkreis Miesbach ist uralter Kulturboden: Spuren keltischer und römischer Besiedlung, beispielsweise am Irschenberg und in Valley, wo einst eine Römerstraße von Augsburg nach Salzburg vorbeiführte, begründen die lange Tradition des Gebiets. Spätere Mittelpunkte der Entwicklung waren die Klöster Bayrischzell (später nach Fischbachau und endgültig nach Scheyern im Landkreis Pfaffenhofen verlegt), Weyarn, vor allem aber Tegernsee. 1803 wurden diese Klöster im Rahmen der Säkularisation aufgehoben. Der bayerische König Max I. Joseph erwarb 1817 das Benediktinerkloster Tegernsee, um sich dort seine Sommerresidenz einzurichten. Ein Jahr später erweiterte er seinen Besitz um das Wildbad Kreuth. Damit legte er den Grundstein für den bis heute so bedeutsamen Fremdenverkehr im Tegernseer Tal und im Kreis.

Der Landkreis setzt sich aus den historischen Gebieten der ehemaligen freien Reichsgrafschaft Hohenwaldeck, aus Teilen der ehemaligen Fürstabtei Tegernsee, aus dem Gebiet des Klosters Weyarn und der Grafschaft Valley, sowie des ehemals zum Landgericht Aibling gehörenden Leitzachtals zusammen.

Grundlage war das 1803 begründete Landgericht Miesbach, das an die Stelle des Gerichtsbezirks der Grafschaft Hohenwaldeck trat. 1818 entstand aus dem Herrschaftsgericht Tegernsee das gleichnamige Landgericht. Beide Landgerichte gehörten zum Isarkreis, der 1838 in Oberbayern umbenannt

wurde. In diesem Jahr wurde auch das Landgericht Aibling errichtet, wofür das Landgericht Miesbach zwölf Gemeinden abgeben musste.

1862 – vor knapp 160 Jahren – schlug anlässlich der Trennung von Verwaltung und Justiz die Geburtsstunde der Landratsämter und aus den Landgerichten Miesbach und Tegernsee entstand das Bezirksamt Miesbach. 1939 wurden der Bezirk in „Landkreis Miesbach“ und das Bezirksamt in „Landratsamt Miesbach“ umbenannt.

Wirtschaftlich prägte die Land- und Forstwirtschaft das Kreisgebiet bis ins 19. Jahrhundert hinein. Während sich daneben der Fremdenverkehr als wichtigster Dienstleistungsbereich entwickelte, kamen im industriellen Bereich die Papierfabrikation im Mangfalltal und der Kohlebergbau in Hausham hinzu. Die Papierfabrik in Gmund am Tegernsee wirtschaftet bis heute, doch der Haushamer Kohlebergbau wurde 1966 eingestellt.

Der Landkreis Miesbach schrieb auch in Sachen Elektrizität Geschichte: 1882 gelang Oskar von Miller und Marcel Depréz die erste Gleichstromfernübertragung von Miesbach nach München. Sie ermöglichten damit die erste Übertragung elektrischer Energie über eine größere Strecke (57 Kilometer).



WAPPEN DES LANDKREISES MIESBACH

Das Landkreiswappen zeigt die obere Hälfte eines goldbewehrten Adlers mit ausgebreiteten Schwingen. Darunter sind zwei schräggekreuzte rote Stangen, bevor zwei grüne, ineinander verschlungene Seebblätter über blauen Wasserwellen das Wappen abschließen. Der Adler geht auf das alte Stammwappen der Waldecker zurück. Die gekreuzten Stäbe können auf die Gerichtsbarkeit, aber auch auf die Tätigkeit der Waldecker bei der Rodung des Gebietes um den Schliersee im 12./13. Jahrhundert hinweisen. Die gekreuzten Seebblätter über Wellen sind das älteste bekannte Stiftswappen von Tegernsee.



ELEKTRO MADER
 GmbH & Co. KG

www.mader-miesbach.de
 Wallenburgerstraße 5
 83714 Miesbach
 Telefon 08025/4204
 E-Mail: info@mader-miesbach.de

- Elektro-Installationen
- Elektrofachgeschäft
- EDV-Vernetzung
- Sat.-Anlagen – Kabel-TV
- Telefonanlagen
- Planung von Elektroanlag
- Photovoltaik-Anlagen
- Lichtanlagen – LED
- Hausgeräte – E-Check
- eigener Miele- und Stiebel-Kundendienst

MALERMEISTER Marschalleck

Marcus Marschalleck
 Krottenthaler Alm 20
 83666 Waakirchen

Mobil 0151 16545643
 Telefon 08021 9018546
 info@maler-marschalleck.de

IHR KÜCHEN PARADIES
 KÜCHEN ZUM LEBEN

IHR KÜCHENPARADIES
 Inh. Georg Rau e.K.

Bürgermeister-Panzer-Straße 2
 83629 Weyarn

Telefon 08020/9047460

E-Mail: info@ihr-kuechenparadies.de

Auto Eder Miesbach Ihr Ford und Volvo Partner im Oberland

Auto Eder Miesbach • Znl. der Auto Eder GmbH
 Wendelsteinstr. 8 • 83714 Miesbach
 Tel.: 08025 - 29 39 0

AUTO EDER MIESBACH

Autohaus Kober GmbH

Alte Miesbacher Str. 11 83734 Hausham Tel.: 08026/95 75-0 info@kober-autohaus.de



LANDSCHAFT UND LEBEN IM LANDKREIS MIESBACH

Lage

Der Landkreis liegt im äußersten Süden des Regierungsbezirks Oberbayern, im Zentrum des Oberlands. Nachbarlandkreise sind im Norden der Landkreis München, im Westen der Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen, im Osten der Landkreis Rosenheim und im Süden das österreichische Bundesland Tirol mit den Bezirken Kufstein und Schwaz. Die Landschaft des Kreisgebiets gliedert sich in einen alpinen und voralpinen Teil, der das typische Relief des Alpen- und Alpenvorlands aufweist. Der Nordteil des Landkreises um Holzkirchen und Otterfing reicht in die Münchner Schotterebene hinein. Zwischen der Ebene und den Alpen liegt die typische Seen- und Moränenlandschaft des Alpenvorlands. Prägende Fließgewässer sind die Mangfall, die bei Gmund aus dem Tegernsee abfließt, und die ihr zufließende Leitzach. Die Mangfall mündet in Rosenheim in den Inn. Die wichtigsten Seen sind der Tegernsee, der Schliersee und der Spitzingsee. Dieser Bergsee liegt am Fuße der Rotwand in über 1.000 Metern Höhe. Der höchste Berg ist die Rotwand mit 1.884 Metern, der bekannteste Berg ist der Wendelstein mit 1.836 Metern.

Gemeinden

Der Landkreis Miesbach besteht aus 17 Städten, Märkten und Gemeinden. Der Markt Holzkirchen ist mit rund 16.600 Einwohnerinnen und Einwohnern die größte Kommune, gefolgt von der Stadt Miesbach (rund 12.000 Einwoh-

ner), der Gemeinde Hausham (rund 8.500 Einwohner) und Schliersee (rund 7.000 Einwohner). Auf einer Fläche von 863,35 Quadratkilometern leben rund 100.000 Menschen, was einer Bevölkerungsdichte von etwa 116 Einwohnern je Quadratkilometer entspricht.

Bei der Gebietsreform 1972 wurde die Gemeinde Otterfing vom damaligen Landkreis Wolfratshausen dem Landkreis Miesbach zugeordnet.

Wirtschaft und Verkehr

Vor allem im Norden des Landkreises haben sich in den vergangenen Jahren auch große industrielle Betriebe niedergelassen, die erheblich zur wirtschaftlichen Belebung beigetragen haben. Größter industriell-gewerblicher Arbeitgeber ist der Pharmabetrieb Sandoz-Hexal mit etwa 1.800 Beschäftigten. Auch Handwerk, insbesondere Kunsthandwerk, ist im Landkreis stark vertreten. Ein traditioneller Wirtschaftsschwerpunkt ist der Fremdenverkehr, der viele Gäste anzieht.

Der Anteil der Agrarflächen an der Gebietsfläche liegt bei 83 Prozent, davon entfallen 30 Prozent auf die Landwirtschaftsflächen und 53 Prozent auf die Waldflächen. Die klimatischen Bedingungen begünstigen vereint mit der Topografie die Grünlandwirtschaft, die 91 Prozent der landwirtschaftlich genutzten Fläche einnimmt. Grünlandwirtschaft und Rinderhaltung sind dementsprechend die bis heute tragenden Säulen der Landwirtschaft. Im Vergleich der oberbayerischen Landkreise weist

der Kreis Miesbach mit rund 4.000 Hektar die größte Almfläche auf. Am Amt für Landwirtschaft und Forsten ist eine almwirtschaftliche Beratungsstelle für Oberbayern eingerichtet.

Über die von München nach Salzburg führende Autobahn 8 und die Bahnlinie von München nach Rosenheim ist eine gute Verkehrsanbindung vorhanden. Die nach Holzkirchen oder Kreuzstraße führenden Schnellbahnen 3 und 7 des Münchner Verkehrsverbunds, sowie die Bayerischen Oberlandbahn, gewährleisten einen engen Anschluss an die Landeshauptstadt.

Viehzucht und Landwirtschaft

Aufbauend auf der Grünlandwirtschaft hat auch die Viehzucht eine lange Tradition. Das heute weltweit verbreitete Miesbacher Alpenfleckvieh zeugt davon. Es ist entstanden durch die Einkreuzung von Schweizer Zuchtvieh aus dem Simmental in den um Miesbach verbreiteten Landschlag. 1837 holten der Wirtssohn Max Obermaier und der Bauernsohn Johann Fischbacher aus Gmund am Tegernsee die ersten „Simmentaler“ nach Oberbayern. 1892 wurde der „Zuchtverband für oberbayerisches Alpenfleckvieh“ gegründet, der älteste noch bestehende Fleckviehzuchtverband.

Heute wirtschaften im Kreisgebiet knapp 1.100 Landwirte, davon rund 56 Prozent im Haupterwerb. 30 Prozent der landwirtschaftlichen Betriebe arbeiten nach Biorichtlinien. Dies ist der höchste Anteil in ganz Deutschland.



Egal, ob kleiner oder großer Hunger, Früh- oder Spätstück – in der SLYRS Caffee & Lunchery zaubern unsere Köche mit viel Liebe frische bayrische Spezialitäten für Sie.

Die geschmackvoll gestalteten Gasträume und eine Terrasse mit atemberaubendem Blick auf das Wendelsteinmassiv sind darüber hinaus gute Gründe, für Ihren Besuch bei SLYRS ein wenig mehr Zeit einzuplanen. Übrigens: Die SLYRS Caffee & Lunchery können Sie auch mieten. Das einzigartige Ambiente ist einfach perfekt für unvergessliche Feiern.



SLYRS Caffee & Lunchery

Bayrischzeller Straße 13 · 83727 Schliersee / Neuhaus · Tel: 0 80 26 79 22 89 20 · info@lunchery.de
Täglich von 9.00 -17.00 Uhr frischer und gesunder Genuss aus der Region.

Besuchen Sie auch unsere SLYRS Destillerie GmbH & Co. KG

Tel: 0 80 26 79 222 795 · info@slhrs.de · www.slhrs.com

Täglich geöffnet von 10.00 -18.00 Uhr · Letzte Besichtigung: 17.00 Uhr · Sonn- und Feiertags geöffnet

LANDSCHAFT UND LEBEN IM LANDKREIS MIESBACH

Der Anteil der in der Landwirtschaft Tätigen an der Gesamtbeschäftigtenzahl ist immer noch bedeutend.

Bauernhöfe

Stattliche alte Bauernhöfe sind im Miesbacher Gebiet noch in einer Vielzahl vorhanden. In der Regel sind es Einfirstanlagen mit giebelseitigen oder umlaufenden Balkonen, oft auch mit Lüftlmalereien geschmückt. Der Doppel-Olympiasieger Markus Wasmeier hat in Neuhaus ein altbayerisches Dorf wiederaufgebaut, das vom Landleben unserer Vorfahren erzählt.

Tracht und Brauchtum

In der Miesbacher Gegend liegen Ursprungsorte der Trachtenpflege, die die Miesbacher Tracht in Bayern und

darüber hinaus bekannt gemacht haben. Im Tegernseer Land lebte der Musiker und Volksliedsammler Kiem Pauli (1882–1960). Sein Werk ist in ganz Oberbayern bekannt und beliebt. Wie im gesamten Oberland verehrt man gerade auch hier den Viehpatron St. Leonhard. Daran erinnern die Leonhardifahrten in Kreuth, Schliersee, Fischbachau, Reichersdorf und Warngau. Ein alter, heute verschwundener Brauch war das Haberfeldtreiben, eine gebräuchliche Form der nicht hoheitlich legitimierten Feme.

Kunst und Künstler

Die landschaftliche Schönheit der Gegend hat viele namhafte Künstler angezogen. Herausgegriffen seien der große bayerische Dichter Ludwig Tho-

ma (1867–1921), der von 1908 bis zu seinem Lebensende „Auf der Tuften“ in Tegernsee lebte und in Rottach-Egern begraben ist, sowie die ebenfalls nach Tegernsee gezogenen Maler Joseph Karl Stieler und Olaf Gulbransson. Stieler (1781–1868) schuf für König Ludwig I. die Nymphenburger Schönheitsgalerie. Im Stieler-Haus lebte dann auch der Sohn des Malers, der Dichter Karl Stieler (1842–1885). Er ist Verfasser der „Hochlands-Lieder“ und des Verses „Ein Winteridyll“. Gulbransson (1873–1958) arbeitete mit Ludwig Thoma zusammen für die Satirezeitschrift „Simplicissimus“. Museen und Gedenkstätten in Tegernsee erinnern an diese Künstler.



Brauchtum ist ein fester Bestandteil des Lebens im Landkreis Miesbach, wie hier beim Altschlierseer Kirchtag. (Alpenregion Tegernsee Schliersee)



Das Kloster Weyarn spannt einen Bogen von der Vergangenheit in die Zukunft: Neben den ehrwürdigen Mauern des Klosters wurden moderne, dringend benötigte Wohnhäuser gebaut.



Glaube und Tradition ist den Bewohnern des Landkreises Miesbach wichtig. Hier sieht man die Maria Schutzkirche und die Pfarrkirche St. Andreas in Fischbachau. (ATS/Dietmar Denger)



Blick über Bad Wiessee und auf den Tegernsee. (Manfred Manke)



Blick über Schliersee (vorne) und Tegernsee und in die Berge. (Alpenregion Tegernsee Schliersee)

NATURSCHUTZ IM LANDKREIS MIESBACH

Der Landkreis Miesbach gehört, was den Arten- und Biotopschutz betrifft, zu den am besten erfassten Landkreisen in Bayern. Bedeutende Flächenanteile des Landkreises sind Landschaftsschutzgebiete und als Flora-Fauna-Habitat-Gebiete oder Vogelschutzgebiete Bestandteile des Europäischen Schutzgebietssystems Natura 2000. Ein Mosaik aus naturschutzfachlich wertvollen Lebensräumen ist zusätzlich in der Biotopkartierung erfasst.

Im Bayerischen Arten- und Biotopschutzprogramm (ABSP) werden alle naturschutzfachlich bedeutsamen Fakten zum Landkreis Miesbach zusammengetragen und naturschutzfachlich bewertet. Aus dem Landkreisband des ABSP wird im Folgenden auszugsweise zitiert.

Fast alle naturschutzfachlich bedeutsamen Lebensräume bedürfen zu ihrem Erhalt der Bewirtschaftung durch die Landwirtschaft und die Forstwirtschaft. Eine entscheidende Voraussetzung für eine weitere erfolgreiche Naturschutzarbeit ist der Erhalt der traditionellen bäuerlichen Familienbetriebe.

Wälder

Nach der Vielfalt der Typen und der Flächengröße seiner Wälder gehört der Landkreis Miesbach zu den bestausgestatteten Landkreisen Bayerns. Ein nicht unerheblicher Teil der Wälder sind Staatswälder, vor allem im Gebirge. Besonders die naturnahe Bewirtschaftung der Wälder durch private Grundeigentümer hat im Landkreis eine lange Tra-

dition und trägt neben der naturräumlichen Vielfalt entscheidend zum Wert der Wälder bei.

Hage

Die Hage in den beiden Landschaftsschutzgebieten „Egartenlandschaft rund um Miesbach“ und „Tegernsee und Umgebung“ sind hinsichtlich ihrer Ausdehnung und ihrem Erhaltungszustand im Bayerischen Alpenvorland einzigartig. Besonders weitläufige und damit naturschutzfachlich sehr bedeutsame Hagsysteme befinden sich in einem Bereich beginnend westlich von Miesbach über Gmund bis Waukirchen.

Hage sind eine Form der Hecken. Sie bestehen aus langgestreckten und dicht geschlossenen Baumreihen mit zwei Vegetationsschichten im Unterwuchs: einer Strauch- und einer Krautschicht. Die Breite schwankt zwischen zwei und 15 Metern und die Längenausdehnung kann mehrere Kilometer betragen. Die Bestände können langfristig nur durch plenterwaldartige Nutzung, also durch die Entnahme einzelner, erntereifer Bäume erhalten werden. Dabei sollte jedoch immer ein ausreichender Anteil an Biotopbäumen im Hag verbleiben, also Baumveteranen und Höhlenbäume.

Einzelbäume in der Feldflur, an Straßen und in Siedlungsbereichen

Hervorragend ist auch die Zahl der mächtigen Einzelbäume im Landkreis. Diese Bäume prägen sowohl das Land-

schaftsbild, als auch die Dörfer und Städte ganz entscheidend. An die 400 Bäume sind als Naturdenkmale ausgewiesen, darunter auch die Wallenburger Allee in Miesbach und die Koglallee in Holzkirchen. Alte Linden mit einem Stammumfang von über vier Metern sind im Landkreis oft zu finden, besonders als Hofbäume und im Dorfkern. Daneben gibt es auch mächtige Eschen, Ahornbäume und Eichen.

Eine Besonderheit ist die „Marinuslinde“ gegenüber der Wallfahrtskirche in Wilparting, die einen Stammumfang von über zwölf Metern aufweist. Der Legende nach hat bereits der Heilige Marinus die Linde gesehen, der im Jahr 697 den Märtyrertod starb. Ob der Baum wirklich 1.300 Jahre alt ist? Zweifelsfrei zählt er zu den ältesten Bäumen in Bayern.

Almen

Almwirtschaftlich geprägte Flächen gehören im Landkreis Miesbach zu den bedeutendsten Lebensräumen – sowohl in ihrer Flächengröße als auch in ihrer Artenvielfalt (Biodiversität). Zusammen mit den oft sehr locker bestockten Waldweiden wird ein Drittel der Fläche des Alpenanteils des Landkreises durch die Almwirtschaft geprägt. Ein Großteil der für den Naturschutz bedeutsamen, arten- und blütenreichen Magerrasen sowie Magerweiden konzentriert sich auf 4.655 Hektar offene Almflächen.

In höheren Lagen begann die almwirtschaftliche Nutzung an manchen Orten schon vor einigen tausend Jahren. Die Al-

NATURSCHUTZ IM LANDKREIS MIESBACH

men als Zentrum der Biodiversität sind deswegen auch von großer kulturhistorischer Bedeutung. Naturschutzziele in diesem Lebensraum können nur in Kooperation mit der Almwirtschaft erreicht werden. Gute Kontakte mit einzelnen Bergbauernbetrieben und dem Almwirtschaftlichen Verein Oberbayern sind bei der Umsetzung von Naturschutzzielen von zentraler Bedeutung.

Niedermoore und Streuwiesen

Unter die Bezeichnung Streuwiesen fallen überwiegend Niedermoore, die zur Streugewinnung gemäht werden. Sie sind also ein Nutzungstyp der Niedermoore. In weniger großem Umfang werden auch Hochmoore und mineralische Nassböden als Streuwiesen genutzt.

Streuwiesen und Niedermoore zählen zu den artenreichsten Lebensräumen

und beherbergen eine große Zahl der in der Roten Liste Bayerns aufgeführten Farn- und Blütenpflanzen. Nicht zuletzt aufgrund ihres oft landschaftsprägenden Charakters sind Niedermoore und Streuwiesen von herausragender Bedeutung.

Die im Landkreis Miesbach gelegenen Streuwiesengebiete sind im Vergleich zu den Nachbarlandkreisen relativ klein. Aus landschaftsgeschichtlichen und geomorphologischen Gründen fehlen die großen eiszeitlichen Stammbeckenmoore.

Bedeutende Feuchtflächen im Landkreis sind etwa das Wattersdorfer Moor, die Moore am Taubenberg und um Marienstein. Verstreut dazwischen liegen viele kleinere wertvolle Quellmoorgebiete.

Ein Teil der Streuwiesen wird von Landwirten bewirtschaftet, zum Teil mit För-

derung aus dem Bayerischen Vertragsnaturschutzprogramm.

Von Landwirten aus arbeitswirtschaftlichen Gründen aufgegebenen Feuchtflächen werden vom Landkreis Miesbach im Rahmen von Landschaftspflegemaßnahmen offengehalten, die vom Land Bayern und der EU gefördert werden. Hierzu beauftragt der Landkreis jedes Jahr spezialisierte Landwirte.

Artenhilfsprogramme für stark gefährdete Arten

Die Lebensräume von Pflanzenarten, die insgesamt bayernweit sehr selten sind und im Landkreis Miesbach einen ihrer wenigen Verbreitungsschwerpunkte in Bayern haben, werden im Auftrag des Bayerischen Landesamtes für Umwelt durch Pflegemaßnahmen optimiert. Im Landkreis Miesbach sind dies etwa die Buschnelke und das Blassgelbe Knabenkraut.

Amphibienschutzmaßnahmen

An den Wanderschwerpunkten von Amphibien (vor allem Grasfrosch und Erdkröte) werden vom Landkreis jedes Jahr temporäre Schutzzäune errichtet. Die Betreuung der Zäune erfolgt überwiegend durch ehrenamtliche Helfer.

Eingrünung von Siedlungsgebieten

Die harmonische Einbindung wachsender Siedlungsstrukturen in die Kulturlandschaft ist ein zentrales Anliegen des Landkreises Miesbach. Eine wirkungsvolle Eingrünung der Ortsränder



Der Seehamer See in Weyarn ist ein Paradies für Flora und Fauna.

NATURSCHUTZ IM LANDKREIS MIESBACH

mit heimischen Gehölzen spielt dabei die entscheidende Rolle. Insbesondere mit der Neuanlage von Streuobstangern am landwirtschaftlichen Gehöft und der aufgelockerten Pflanzung von heimischen Sträuchern und Bäumen am Siedlungsrand kann die Schnittstelle zwischen Siedlung und Landschaft harmonisch gestaltet werden.

Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege

Die Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege berät Bürger und Gemeinden zu allen Fragen der Gartenkultur und Landespflege. Dazu gehören unter anderem Fragen zur Gestaltung und Pflege des privaten und öffentlichen Grüns.

Sie unterstützt die Gemeinden bei der Umsetzung von gemeindlichen Satzungen (Baumschutzverordnung oder Gestaltungssatzungen). Sie engagiert sich beim Thema Pflanzenschutz, orga-

nisiert die Neophytenbekämpfung im Landkreis und betreibt Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit in Form von Vorträgen, Schulungen, Führungen und Veröffentlichungen.

Die Kreisfachberatung unterstützt zusätzlich den Kreisverband für Obst-, Gartenbau und Landespflege des Landkreises sowie die 14 örtlichen Gartenbauvereine und wirkt als Bindeglied zwischen den Vereinen und der öffentlichen Verwaltung.

Gebietsbetreuung Mangfallgebirge

Die blumenreichen Almen an der Rotwand, die vielfältigen Moore im Suttengebiet oder der Gebirgsbach Weißbach – das Mangfallgebirge hat viele Naturjuwelen zu bieten. Seit Mai 2011 hat das Mangfallgebirge einen eigenen Betreuer.

Die Gebietsbetreuung bringt Besuchern und Einheimischen den Naturraum nahe, gewinnt sie für naturschonendes

Verhalten und lenkt in Lebensräumen störempfindlicher Arten. Eine naturverträgliche Freizeitnutzung wird durch eine enge Zusammenarbeit mit Verbänden, dem Freizeit- und Tourismussektor und den Gemeinden gefördert.

Die Gebietsbetreuung Mangfallgebirge ist Teil eines bayernweiten, vom Bayerischen Naturschutzfonds geförderten Projekts. In insgesamt 37 naturräumlich hochwertigen Landschaften Bayerns wird dabei eine fachliche Betreuung durch wissenschaftlich qualifiziertes Personal gewährleistet. Träger der Gebietsbetreuung Mangfallgebirge ist der Landkreis Miesbach – zusätzlich finanziell unterstützt durch den Bezirk Oberbayern.

Der Gebietsbetreuer bietet öffentliche Führungen und Vorträge zu den Besonderheiten des Mangfallgebirges an. Zusätzlich werden beispielsweise Themen wie naturschonendes Verhalten an Schulen besprochen oder naturkundliche Exkursionen mit dem Alpenverein organisiert. Für Schulen, Verbände und Vereine können auch individuell abgestimmte Vorträge oder Führungen vereinbart werden.

Gemeinden werden beispielsweise im Rahmen von Arbeitskreisen über eine naturverträgliche Entwicklung ihrer touristischen Infrastruktur beraten. Mit der gezielten Verbesserung der bestehenden touristischen Strukturen, beispielsweise des Netzes für Wanderer oder Mountainbiker, können die Freizeitnutzer in störempfindlichen Lebensräumen gelenkt werden.



Sonnenuntergang über dem Schliersee. (ATS/Dietmar Denger)







JOSEF VOGL
Fenster- und Türenwerk
www.vogl-fenster.de

QUALITÄT HAT
EINEN NAMEN.

- ✓ **Energiesparfenster**
in Holz & Holz-Aluminium aus eigener Produktion in höchster Qualität.
- ✓ **Renovierungsfenster**
Stock in Stock System
- ✓ **Kunststofffenster**
- ✓ **Haustüren**
- ✓ **Innentüren**

- ✓ **Zubehör**
 - Sonnenschutz
 - Fensterläden
 - Insektenschutz

VOGL
Sicherheitsfenster

WIR BERATEN
SIE GERNE!

Besuchen Sie uns in unseren
Ausstellungsräumen.

Josef Vogl GmbH & Co. KG | Fenster- & Türenwerk | Birkenfeld 6 | 83627 Warngau | T: 080 24/47 591-0 | info@vogl-fenster.de



GRUBMÜLLER
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB nach § 56 KrWG
GmbH & Co. KG

Viel Service - eine Firma!

Containerdienst

Ihr kompetenter Partner in allen
Entsorgungsfragen ☎ 08028 - 755

Ebenfalls im Sortiment:
Gewerbemüll-/Papiertonne
von 240 l - 1100 l

Werkstatt & Hydraulik

PKW, LKW und Landtechnik mit Vor-Ort-Service
☎ 08028 - 904114-40

Reifenservice

(fast) alle Marken, günstiger und
professioneller Service

Immer
TOP ANGEBOTE!

Rotwandstraße 10 · 83730 Fischbachau
www.grubmueller-service.de





Ein verlässlicher
Energieversorger aus
der Region – mit über 120
Jahren Erfahrung.

Unabhängig. Regional. Fair.

Wechseln Sie jetzt zum E-Werk Tegernsee.

www.ewerk-tegernsee.de

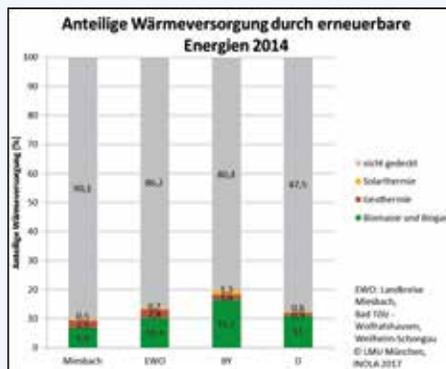


54

KLIMASCHUTZ UND ENERGIE IM LANDKREIS MIESBACH

Der Landkreis Miesbach und alle seine 17 Kommunen haben sich mit dem Beitritt zur Bürgerstiftung „Energiewende Oberland“ auf ein Ziel geeinigt: Die Energiewende bis 2035!

Bis dahin will der Landkreis Miesbach komplett auf fossile Energieträger verzichten. Über das Jahr gerechnet soll nur noch so viel Energie verbraucht werden, wie durch erneuerbare Energieanlagen im Landkreis produziert wird. Der Kreis und seine Kommunen haben dazu 2011 ein Klimaschutzkonzept erstellen lassen. Das Konzept ist gegliedert in die Sektoren Wärme, Strom und Verkehr. Es erfasst den Verbrauch an Energie im Landkreis und die derzeitige Deckung dieses Verbrauchs durch erneuerbare Energien. Es wurde untersucht, wie viel Energie aus erneuerbaren Quellen in Zukunft gedeckt werden kann und welche Möglichkeiten zur Energieeinsparung es gibt. Bei der Erarbeitung des Konzeptes haben viele Bürger und Experten in öffentlichen Veranstaltungen und Konferenzen mitgewirkt.



Im Landkreis Miesbach werden aktuell 14,4 Prozent des Strombedarfs durch erneuerbare Energien gedeckt. Die Photovoltaik nimmt bei der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energiequellen den ersten Platz ein, gefolgt von der Wasserkraft und Strom aus Biomasse.

Der Anteil klimafreundlich erzeugter Wärme ist mit knapp 10 Prozent Anteil am Verbrauch vergleichsweise gering. In einem walddreichen Landkreis wie Miesbach liegt es auf der Hand, dieses Potential besser zu nutzen. Der größte Teil klimafreundlichen Wärmeverbrauchs wird durch Holz gedeckt, sowohl durch alte Scheitholzöfen als auch durch moderne Pelletheizungen und Hackschnitzelheizwerke wie in der Stadt Miesbach oder in Weyarn und Valley. Die Solarthermie, also die Nutzung von solarer Wärme, sowie Wärmepumpen spielen leider noch eine untergeordnete Rolle.

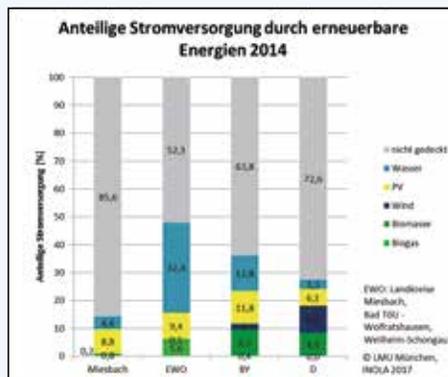
Generell lassen sich im Landkreis Miesbach alle Formen erneuerbarer Energien nutzen. Eine Potenzialstudie aus dem Forschungsprojekt INOLA zeigt:

Die Region Oberland könnte weitaus mehr Strom aus erneuerbaren Energien erzeugen, als im Jahr 2014 verbraucht wurden. Vor allem bei der Sonnenenergie ist das Potential enorm. Nirgends in Deutschland scheint die Sonne so oft und so stark wie in Bayern.

Allein Photovoltaikanlagen auf Dächern könnten theoretisch 74 Prozent zur Strom-Energiewende im Landkreis beitragen, die Tiefengeothermie zusätzliche 36 Prozent. Energie kann zudem aus Wind, Wasser und Biomasse gewonnen werden.

Bei der Wärme-Erzeugung kann neben dem Ausbau der Biomasse-Nutzung auf Solarthermie gesetzt werden. Würde man alle geeigneten Dächer im Landkreis mit Solarthermie-Anlagen bestücken, könnten rund 49 Prozent des Wärmebedarfs gedeckt werden. Das Potenzial der Tiefengeothermie wird aktuell auf 5,5 Prozent des Wärmebedarfs geschätzt. Neben der stärkeren Erschließung von erneuerbaren Energiequellen zur Wärmeergewinnung ist zudem eine energetische Sanierung von Altbauten wichtig.

Die Umsetzung der Energiewende ist ein weiter Weg – man geht ihn am besten in kleineren Schritten. Deshalb hat sich der Landkreis erst einmal ein Ziel bis 2020 gesetzt: Über alle Bereiche hinweg sollen 36 Prozent Energie eingespart oder durch erneuerbare Energien ersetzt werden. Im Einzelnen sind beim Strom 57 Prozent, bei der Wärme 38 Prozent und beim Verkehr 21 Prozent einzusparen oder durch er-





Am Wallberg liegt Deutschlands längste Naturrodelbahn. Im Hintergrund das malerische Wallberg-Kircherl. (ATS/Dietmar Denger)



Irschenberg, das Tor zum Süden. Der Wallfahrtsort Wilparting ist der erste Eindruck vom Landkreis Miesbach für viele Ankommende. Und der kann sich sehen lassen!



Mit der Zahnradbahn auf den Wendelstein, den höchsten Berg im Landkreis Miesbach.



Vom Gmunder Ortsteil Katenbrunn aus hat man den besten Blick über das Tegernseer Tal. (ATS/Dietmar Denger)

KLIMASCHUTZ UND ENERGIE IM LANDKREIS MIESBACH

erneuerbare Energien zu ersetzen. Allein bei den kommunalen Liegenschaften sind Einsparungen von 30 Prozent bei der Wärme und 20 Prozent beim Strom zu schaffen. Der Landkreis hat hierbei für seine eigenen Liegenschaften ein Energieoptimierungskonzept erstellen lassen. Das Konzept schlüsselt die Potentiale und Möglichkeiten der einzelnen Liegenschaften genau auf und gibt Handlungsempfehlungen.

wird geprüft, ob stillgelegte Kleinwasserkraftanlagen im Landkreis wieder in Betrieb genommen werden können. Wichtiger Baustein des Aktionsplans ist der Aufbau eines Controllings. Mit dem Controlling werden die Ziele des Klimaschutzkonzepts überprüft und Daten neu erhoben. So wird der aktuelle Stand des Energieverbrauchs, der Erzeugung erneuerbarer Energie und des Kohlendioxid-Ausstoßes erfasst.

Klimaschutzmanagement

Haus A
Rosenheimer Straße 3
83714 Miesbach
Telefon 08025 704-3315
Raum: A211
klimaschutz@lra-mb.bayern.de

Bereich	MWh/Jahr	Einsparung/ erneuerbare Energien
Strom	261.000	57 Prozent
Wärme	633.000	38 Prozent
Verkehr	174.000	21 Prozent
INSGESAMT	1.068.000	36 Prozent

Quelle: IKSK Landkreis Miesbach

Einsparung (Prozent vom jeweiligen jetzigen Verbrauch in diesem Sektor)			
	Private Haushalte	Kommunale Liegenschaften	Wirtschaft
Strom	25 Prozent	20 Prozent	10 Prozent
Wärme	21 Prozent	30 Prozent	20 Prozent

Quelle: IKSK Landkreis Miesbach

Zur fachlichen und inhaltlichen Begleitung der Umsetzung des Konzeptes wurde im November 2012 die Stelle des Klimaschutzmanagements im Landratsamt geschaffen. Auf Landkreisebene beschäftigt sich der Beirat Klimaschutz aktiv mit der Umsetzung des integrierten Klimaschutzkonzepts. Der Beirat erstellt regelmäßig einen Aktionsplan, worin konkrete Maßnahmen und Budgets zur Energieeinsparung, zur Energieeffizienz und zu erneuerbaren Energien beschrieben sind. Regionale Akteure werden einbezogen. Beispielsweise sind dort auch Aktionen wie die vom Klimaschutzmanagement organisierten Thermographie-Spaziergänge (mit der Wärmebildkamera durch den Ort). Es



Das Schloss und ehemalige Kloster Tegernsee.

MOBILITÄT IM LANDKREIS MIESBACH

Der Verkehr auf den Straßen im Landkreis ist immens: Einheimische, Urlauber und Ausflügler verstopfen täglich die Straßen in den Gemeinden und zwischen Autobahn und Bergen. Gemeinsam erarbeitet der Landkreis, speziell der Fachbereich „Mobilität“ am Landratsamt Miesbach, mit vielen Beteiligten Lösungen.

Große Bedeutung kommt der „Zukunftswerkstatt Mobilität“ zu, in der verschiedene Akteure institutionsübergreifend Initiativen entwickeln, um die Verkehrssituation in den Griff zu bekommen. Hier wurde die Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den Landkreis Miesbach angeregt. Der Nahverkehrsplan erfasst den Status Quo der aktuellen Verkehrssituation auf Straßen und Schienen und prognostiziert auf dieser Basis die zukünftig zu erwartenden Verkehrsströme. Mittels eines Fragebogens konnten Bürger ihre Erwartungen und Wünsche in den Nahverkehrsplan einbringen. Aus dem fertigen Nahverkehrsplan können kon-

krete Maßnahmen abgeleitet werden; beispielsweise ist eine bessere Anbindung zentraler Institutionen (z.B. Krankenhaus Agatharied) wünschenswert. Durch die Maßnahmen sollen möglichst viele Bürger dafür begeistert werden, statt des eigenen Autos die Angebote im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) zu nutzen. Bereits jetzt gibt es mit der „Bayerischen Oberlandbahn“, dem „Regionalverkehr Oberbayern“ und dem „Anruf-Sammel-Taxi“ einen gut ausgebauten ÖPNV im Landkreis Miesbach.

Auf der Schiene verbindet die „Bayerische Oberlandbahn“ (BOB) mit den Strecken München-Bayrischzell und München-Tegernsee das Oberland mit München. Pendler und Touristen können die Verbindung im Stunden- oder Halbstundentakt nutzen. Der „Meridian“ bringt Zugfahrer von München über Holzkirchen nach Rosenheim und Salzburg.

Der „Regionalverkehr Oberbayern“ (RVO) bietet eine Vielzahl von Verbindungen mit dem Bus an.

Besonders attraktiv sind die „Gibmir5“-Tickets: Gemeinsam finanzieren Landkreis und RVO die günstigen „Gibmir5“-Tagestickets, um Einheimische und Tagesgäste aus den eigenen Autos in die Busse zu locken. Gruppen bis zu fünf Personen zahlen für alle Fahrten im Landkreis nur 9 Euro, Einzelpersonen 6 Euro. Das zahlt sich aus: Rund ein Drittel mehr Fahrgäste als im Vorjahr erkundeten den Landkreis mit dem Bus. Auch die Jahresabos für Busfahrer werden deutlich bezuschusst: Statt zwölf müssen nur sieben Monate bezahlt werden.

Das „Anruf-Sammel-Taxi“ (AST) holt Bürger an einer der vielen Sammel-Haltestellen und bringt sie zu einem günstigen Tarif ans gewünschte Ziel. Erwachsene Fahrgäste müssen nur zirka 60 Prozent des Fahrpreises selbst bezahlen. Bei Jugendlichen beläuft sich der Eigenanteil auf zirka 30 Prozent. Die Differenz begleicht der Landkreis, um einen Beitrag zur bezahlbaren Mobilität aller Bürger zu leisten. Der Betrieb des AST im Tegernseer Tal und in Waakirchen ist derzeit eingestellt, doch drei weitere Inseln (Schlierach-Leitzachtal, Miesbach und Umland, Nördlicher Landkreis) decken den restlichen Landkreis ab. Fahrten direkt zum Krankenhaus sind aus allen angeschlossenen Gemeinden möglich.

Viele weitere Informationen und detaillierte Verbindungen können im Landkreisfahrplanheft des Landratsamtes Miesbach nachgeschlagen werden. Das Heft gibt's am Landratsamt, bei den Gemeinden, an Bussen und Bahnhöfen.



In Otterfing kann man sowohl die Nähe zu München, als auch die schöne Natur genießen.



MOBILITÄT IM LANDKREIS MIESBACH



STANDORTMARKETING-GESELLSCHAFT LANDKREIS MIESBACH

Standortmarketing und Wirtschaftsförderung

Als Ansprechpartner für Investoren, Ansiedlungsinteressierte oder bereits ansässige Unternehmen und Existenzgründer im Landkreis Miesbach bietet die SMG ein umfangreiches Beratungsangebot:

- Kontaktpflege zu ansässigen Unternehmen
- Serviceangebote für Unternehmer und Existenzgründer
- Fördermittelberatung
- Standortrelevante Informationen und Beratung
- Begleitung von Genehmigungsverfahren (Behördenlotse)
- Flächenvermarktung/Investorenansprache
- Standort- und branchenbezogene Veranstaltungen

Staatlich anerkannte Ökomodellregion Miesbacher Oberland

Rund 30 % der landwirtschaftlichen Betriebe im Landkreis Miesbach sind biozertifiziert. Dies ist der höchste Anteil in Deutschland. Mit unterschiedlichen Projekten, Veranstaltungen, Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit unterstützen wir den Ökologischen Landbau, die regionale Lebensmittelvermarktung und die Bewusstseinsbildung für nachhaltige Ernährung in der Region.

LEADER in der LAG Kreisentwicklung Miesbacher Land

Mit LEADER können innovative, vernetzende und nachhaltige Projekte mit Bürgerengagement aus den Bereichen Familie, Freizeit, Tourismus, Natur, Orts- und Landschaftsbild, Wirtschaft, Energiewende, Mobilität, Kunst, Kultur

und Geschichte zu hohen Sätzen gefördert werden. Das LAG-Management sitzt bei der SMG und unterstützt die Projektträger bei der Abwicklung.

Innovation und Entrepreneurship

Kreativität und Wissen sind die wichtigsten Standortfaktoren für eine zukunftsfähige Region, aus diesem Grund hat sich das Regionalmanagement der SMG das Thema „Innovation und Entrepreneurship“ auf die Fahnen geschrieben. Wir unterstützen Ideen auf dem Weg zur Innovation, denn so entstehen Arbeitsplätze und Wertschöpfung für unsere Region.

Bildungsregion Miesbacher Land

Das Bildungsregionsmanagement sieht es als seine Hauptaufgabe an, den Schülern die beruflichen Möglichkeiten



Das Team der Standortmarketing-Gesellschaft um Geschäftsführer Alexander Schmid. (SMG)

STANDORTMARKETING-GESELLSCHAFT LANDKREIS MIESBACH



Beim jährlichen Wirtschaftsempfang zeichnet die SMG zusammen mit Vertretern aus Politik, Gesellschaft und Wirtschaft die innovativsten Unternehmen der Region aus (SMG)

in ihrer Heimat aufzuzeigen und sie so in der Region zu halten. Um Schulen, Schüler und Unternehmen besser zu vernetzen, werden konkrete Projekte wie die Ausbildungstour, der Ausbildungskompass oder die Ausbildungsmesse umgesetzt.

Den Standort nachhaltig stärken!

Kleine wie große Unternehmen in ihrem Wirken in der Region stärken, Plattformen für Kooperationen schaffen (Unternehmerverband Landkreis Miesbach e.V.) sowie Neuansiedlungen von Unternehmen im Landkreis gezielt fördern und begleiten, stehen bei der Arbeit der SMG im Vordergrund.

Darüber hinaus arbeiten wir mit interdisziplinären Projekten und Veranstaltungen daran, den Landkreis Miesbach

nicht nur wirtschaftlich zu fördern, sondern auch soziale (Bildung, Familie, demographischer Wandel) und ökologische Aspekte (Energie, Mobilität) in den Fokus zu rücken. Die SMG versteht sich als neutraler Moderator zwischen Unternehmen, kommunalen Behörden, politischen Gremien und Bürgern des Landkreises Miesbach.

Regionalmanagement und Kreisentwicklung

Oberstes Leitziel unseres Handelns ist die Erhaltung der hohen Lebensqualität in der Region! Durch interdisziplinäre Projekt- und Netzwerkarbeit setzen wir uns für eine nachhaltige Attraktivitätssteigerung des Landkreises Miesbach als Wohn- und Arbeitsort ein.

Mit der Initiative „**Servus Zukunft**“ wol-

len wir die Innovationsfähigkeit in der Region steigern, Aufbruchsstimmung erzeugen und insbesondere jungen Leuten mit frischen Ideen mehr Raum geben!

© SMG



Standortmarketing-Gesellschaft Landkreis Miesbach mbH

Rathausplatz 2
83714 Miesbach
Telefon 08025 99372-0
info@smg-mb.de
www.smg-mb.de



Wir haben's schon gut...

... die Berge, die Seen und so viel mehr. Die vielseitige Landschaft im Landkreis Miesbach ist einfach etwas ganz Besonderes und nicht zufällig das Urlaubsdomizil für so viele Menschen jedes Jahr.

Neben den unzähligen Freizeitmöglichkeiten in der Natur hat die Region natürlich noch viel mehr zu bieten.

So sind es zum Beispiel auch die vielen Produzenten regionaler Produkte und die kulinarischen Genüsse von Gourmet-Küche bis hin zu den bayerischen Schmankern, die unsere Region so liebens- und lebenswert machen und ihr einen ganz besonderen „Geschmack“ verleihen. Besuchen Sie doch mal die Genießerland-Partner rund um den Tegernsee oder die Werteproduzenten im Landkreis Miesbach.



Wussten Sie schon, dass...

- ... jährlich **7 Mio.** Tagesgäste in die Region kommen und dabei jeder im Durchschnitt **20 €** in der Region ausgibt?
- ... in der Alpenregion Tegernsee Schliersee jährlich **2,5 Mio.** Übernachtungen unserer Gäste getätigt werden?
- ... pro Tag **1,2 Mio. €** Umsatz im Tourismus gemacht werden (z. B. durch Übernachtungen, Essen und Trinken, Freizeitaktivitäten)?
- ... unsere wandernden Gäste im Durchschnitt **8,5 km** unterwegs sind und eine Hütte oder Alm (und nicht unbedingt der Gipfel) das Hauptziel darstellt?
- ... insgesamt **400** Kühe täglich für die Naturkäserei TegernseerLand „ihr Bestes“ geben.
- ... man bei der Anreise mit der BOB im Tegernseer Bräustüberl **1** Freibier bekommen kann?



Alpenregion Tegernsee
Schliersee KU
Hauptstr. 2
83684 Tegernsee
Tel. 08022 9273890
info@tegernsee-schliersee.de
www.tegernsee-schliersee.de



Tegernseer Tal
Tourismus GmbH
Hauptstr. 2
83684 Tegernsee
Tel. 08022 927380
info@tegernsee.com
www.tegernsee.com



Die Zollingerhalle in Valley ist eines der Kulturzentren im Landkreis. (Sixtus Lampl)



Die Kreisstadt Miesbach ist ein Einkaufsparadies: Die Wiege der Tracht und der (Vieh-)Märkte im Landkreis lockt Besucher aus nah und fern zum Bummeln. (ATS/Dietmar Denger)

KRANKENHAUS AGATHARIED

Erstklassige Medizin in Wohnortnähe

Das 1998 eröffnete Krankenhaus Agatharied ist eine moderne Akutklinik, die regional erstklassige Spitzenmedizin anbietet und damit überregional bekannt ist. Das Krankenhaus verfügt über modernste diagnostische und therapeutische Möglichkeiten, einen eigenen Hubschrauberlandeplatz, 340 Betten und beschäftigt 800 Mitarbeiter.

Seit 2004 gehört die Klinik zu den Lehrkrankenhäusern der Ludwig-Maximilians-Universität München und gewährleistet somit die kontinuierliche Weiterentwicklung der medizinischen und pflegerischen Qualität. Elf Fachabteilungen, zwei Belegabteilungen und vier Praxen sorgen für eine Rundumversorgung der Patienten und bieten ein exzellentes, breites, interdisziplinäres und hochmodernes Leistungsspektrum.

Hauptabteilungen

Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie | Alterstraumatologie | Anästhesiologie und Intensivmedizin | Gastroenterologie | Geriatrie | Gynäkologie und Geburtshilfe | Innere Medizin | Kardiologie | Kinder- und Jugendmedizin | Neurologie | Palliativmedizin | Unfallchirurgie und Orthopädie

Belegabteilungen

Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

Praxen im Haus

Chirurgie-Filialpraxis des MVZ Holzkirchen | Praxis für Neurochirurgie Dr. Markus Knöringer | Praxis für Neuro-

pädiatrie Dr. med. Matthias Ensslen | Praxis für Onkologie Prof. Dr. Rudolf Pihusch | Radiologie Oberland | Praxis für Strahlentherapie Priv.-Doz. Dr. Ralf Wilkowski

Bereitschaftspraxen im Haus (samstags, sonntags und an Feiertagen)

Bereitschaftspraxis zur ambulanten hausärztlichen Versorgung | Bereitschaftspraxis für Kinder- und Jugendmedizin

© Krankenhaus Agatharied

KRANKENHAUS 
AGATHARIED GmbH
Akademisches Lehrkrankenhaus der LMU München

Krankenhaus Agatharied GmbH

Norbert-Kerkel-Platz

83734 Hausham

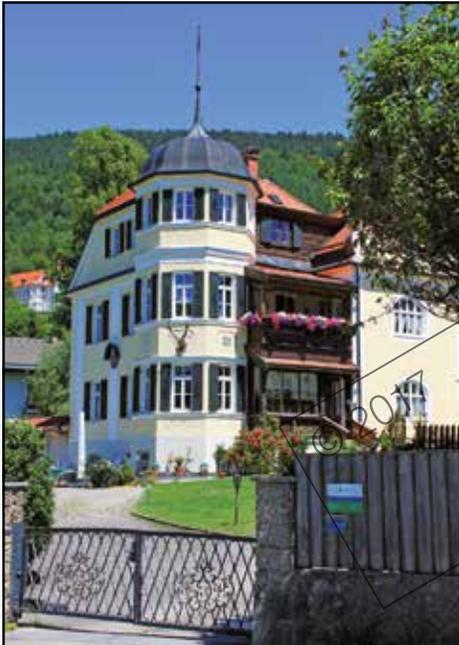
Telefon 08026 393-0

info@khagatharied.de

www.khagatharied.de



Das Areal des Krankenhauses Agatharied von oben. (Thomas Plettenberg)



Exklusive Ausbildungsstätte

An der Heilpraktikerschule Tegernsee wird das schulmedizinische (klinische) Wissen zum Bestehen der amtsärztlichen Kenntnisüberprüfung zum Heilpraktiker bzw. Heilpraktiker Psychotherapie praxisnah (Fallbeispiele, Übungen) vermittelt.

Auf dem Weg zum Heilpraktiker Psychotherapie kann nach einem Jahr ein schulinternes Zertifikat zum Psychologischen Berater erworben werden. Diese Ausbildung vermittelt psychologische Grundkenntnisse und führt an eine lösungsorientierte Beratungstätigkeit zum Beispiel im Sozial- und Gesundheitswesen heran.

Heilpraktikerschule Tegernsee

Freude am Lernen – Berufung leben!



Die Heilpraktikerschule Tegernsee bietet qualitativ hochwertige Ausbildungen in modernen Seminarräumen in traditionell gemütlichem Ambiente.

Ausbildungsangebot

- ✓ Ausbildung zum Heilpraktiker
- ✓ Ausbildung zum Heilpraktiker Psychotherapie
- ✓ Ausbildung zum Psychologischen Berater
- ✓ Diverse naturheilkundliche Weiterbildungen

Unterrichtsgestaltung

Kleine Gruppen mit maximal 12 Teilnehmern garantieren lebendigen, interaktiven Unterricht. Schon im Unterricht lassen sich so die Lehrinhalte besser verstehen und verinnerlichen.



Unterricht im modern ausgestatteten Seminarraum

Ausführliche Informationen zum Ausbildungsangebot auf
www.heilpraktikerschule-tegernsee.de
Hochfeldstraße 24 | 83684 Tegernsee | Tel. 08022/7044591

SENIORENZENTRUM „DER SCHWAIGHOF“

Der Schwaighof steht in einer bevorzugten Wohngegend, nur wenige Meter vom Ufer des Tegernsees entfernt im südlichen Bereich der Stadt Tegernsee. Nur etwa 200 Meter sind es bis zum Zentrum von Rottach-Egern mit seinen vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten und kulturellen Angeboten.

Der Schwaighof war schon im Mittelalter einer der größten Höfe des Klosters Tegernsee. Nach wechselnder Nutzung wurde er 1952 vom Landkreis Miesbach erworben und als Seniorenheim umgebaut. Der Landkreis Miesbach errichtete das jetzige Gebäude in den Jahren 1988 bis 1990.

Das Haus hat ein ansprechendes Äußeres und fügt sich mit vielen Holzbestandteilen harmonisch in die Landschaft ein. Die Seniorenzentrum „Der Schwaighof“ GmbH, die das Haus betreibt, ist ein 100-prozentiges Tochterunternehmen des Landkreises Miesbach.

In der Einrichtung betreuen wir 129 Bewohnerinnen und Bewohner in zwei Wohn- und Pflegebereichen. Es stehen 42 Doppelzimmer, 41 Einzelzimmer und 3 Zweizimmer-Apartments zur Verfügung. In einer Pflegegruppe haben wir uns auf die gerontopsychiatrische Pflege spezialisiert.

Die Bewohnerzimmer haben einen Balkon mit elektrischer Markise, eine Sitznische und bieten trotz pflegegerechter Ausstattung wohnlichen Komfort. Jedes Bewohnerzimmer ist mit einer behindertengerechten Nasszelle mit Dusche, Waschbecken und WC, Pflegeschrank

sowie mit Rufanlage, Telefon, Radio- und Fernsehanschluss, ausgestattet.

Es ist uns wichtig, dass die Bewohnerinnen und Bewohner ihren Privaträumen eine individuelle Wohlfühlnote durch Einbringen persönlicher Gegenstände und von Kleinmöbeln verleihen.

Die komplette Einrichtung ist barrierefrei und behindertengerecht, so dass Gehbehinderten und Rollstuhlfahrern neben ihren privaten Räumen, alle öffentlichen Bereiche innerhalb des Gebäudes und die Gärten problemlos zugänglich sind.

Das Seniorenzentrum „Der Schwaighof“ ist ein modernes, soziales Dienstleistungsunternehmen, das seinen Aufgabenschwerpunkt darin sieht, älteren Menschen, die im privaten häuslichen Umfeld nicht mehr leben können oder

wollen, einen Lebensraum zu schaffen, der die Selbständigkeit des Einzelnen fördert und zugleich durch ein umfassendes Service- und Dienstleistungsangebot Sicherheit und Freiräume im Alter garantiert.

© Der Schwaighof



Seniorenzentrum „Der Schwaighof“ GmbH

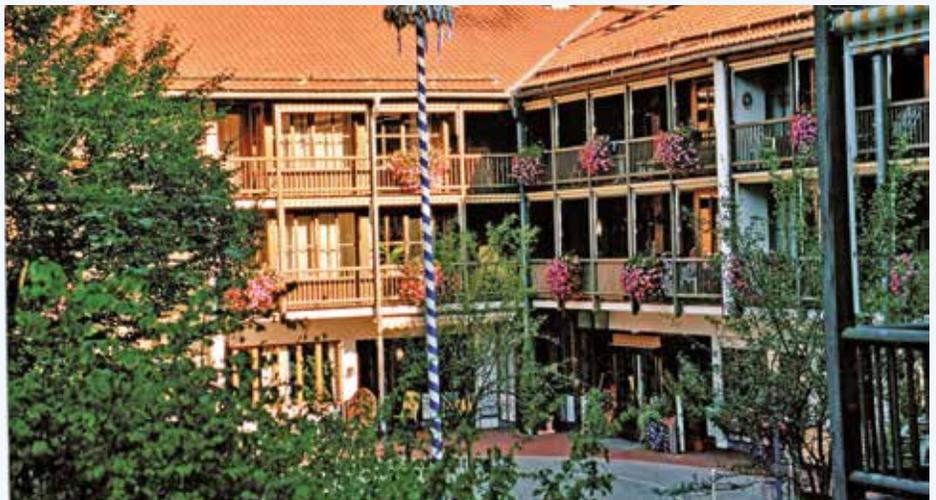
Schwaighofstraße 83

83684 Tegernsee

Telefon 08022 668-0

info@der-schwaighof.de

www.der-schwaighof.de



Behaglicher Lebensabend im Seniorenzentrum „Der Schwaighof“ (Der Schwaighof)



KINSHOFER

KINSHOFER GmbH • T. 08021-8899-0
 83666 Waakirchen-Marienstein • Hauptstrasse 76
 info@kinshofer.com • www.kinshofer.com

Bauschutt-Recycling-Material Ja oder Nein? JA! BSA-Produkte sind sauber und haben ein Prüfzeugnis.

Äußerst interessant für Bauherrn! So sind Sie auf der sicheren Seite!
 Verwenden Sie unsere BSA-Produkte zur Bauhinterfüllung, Grabenverfüllung, für Baustraßen etc. und vieles mehr. **Ersatz von Naturprodukten · beste Qualität super Preise!**

BSA GmbH, Am Kanzlerfeld 1 · 83703 Gmund · bsa@stangs.de · www.bsa-gmund.de

Güteüberwachung Bayern, Industrieverband Baustoffe und Erdstoffe, Fachrat, Baustoff-Recycling
 Wir sind zertifiziert für die Herstellung von BSA-Produkten
 BSA GmbH Bauschuttrecycling Recyclingbaustoffe
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie ausführlich 08021/99 90

Wir sind... sorgen für Sie

Wir stellen die reibungslose Abfallentsorgung und -verwertung in Miesbach, einem der schönsten Landkreise Bayerns sicher.

- » Wertstoffzentrum
- » Kompostierung
- » Müllabfuhr
- » Wertstoffhöfe
- » Flohmarkt
- » Führungen & Information

VIVO Kommunalunternehmen
 Valleyer Straße 60 - 83627 Warrngau
 Telefon: 08024 9038-0
 E-Mail: info@vivowarrngau.de



ABFALLWIRTSCHAFTSUNTERNEHMEN VIVO KU

Das VIVO Kommunalunternehmen für Abfall-Vermeidung, Information und Verwertung im Oberland, kurz VIVO KU genannt, hat seinen Sitz im Wertstoffzentrum Warngau und ist zuständig für alle abfallwirtschaftlichen Aufgaben im Landkreis Miesbach. Es ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts, die im Rahmen der Kommunalgesetze auch unternehmerisch tätig ist.

Das VIVO KU erlässt und vollzieht die Abfallsatzungen, betreibt das operative Geschäft wie die Bioabfall-, Papier- und Restmüllabfuhr sowie die Abfallsorgungsanlagen. Das Unternehmen schließt Entsorgungsvereinbarungen mit Dritten und betätigt sich in der Sammlung von Wertstoffen.

Rechte und Pflichten des Kommunalunternehmens ergeben sich aus der vom Kreistag des Landkreises beschlossenen Unternehmenssatzung. Ein Verwaltungsrat, der mit dem Umweltausschuss

des Kreistags identisch ist, beschließt die Abfallsatzungen, genehmigt größere Vergaben und kontrolliert die laufenden Geschäftstätigkeiten.

Das VIVO KU ist Entsorgungsfachbetrieb für das Befördern, Lagern, Behandeln und Verwerten von Abfällen. Das Unternehmen verfügt über ein integriertes Qualitäts- und Umweltmanagementsystem und ist deshalb Teilnehmer am Umweltpakt Bayern, Nachhaltiges Wirtschaften im 21. Jahrhundert.

Das VIVO KU fertigt als eigene Produkte die Qualitätskomposte aus dem Kompostwerk Warngau und der Kompostieranlage Hausham. Beide Komposte unterliegen der Fremdüberwachung durch die Bundesgütegemeinschaft Kompost e.V. und entsprechen deren strengen Qualitätskriterien und Güterichtlinien. Vorstand des VIVO KU ist Thomas Frey.



Das Team der VIVO Warngau kümmert sich um die Abfallwirtschaft im Landkreis Miesbach (VIVO KU)

Entsorgungsanlagen

- **Wertstoffzentrum Warngau** mit Kompostwerk für Bio- und Grüngutabfälle, Wertstoffhof, Problemmüllannahme für besonders gefährliche Abfälle, Flohmarkt für gut erhaltene Möbel, Elektrogeräte und Gebrauchsgegenstände, Umladestation für Restmüll, Glas, Leichtverpackungen und Altpapier, Müllabfuhr-Zentrale, Verwaltung VIVO KU
- **Wertstoffhöfe** in den Gemeinden Bad Wiessee, Bayrischzell, Fischbachau, Gmund, Hausham, Holzkirchen, Irschenberg, Kreuth, Miesbach, Otterfing, Rottach-Egern, Schliersee (Wertstoffhöfe Neuhaus, Schliersee), Valley, Waakirchen (Wertstoffhöfe Hauserdörfel, Schaftlach), Warngau (Wertstoffhöfe Wall und im Wertstoffzentrum Warngau), Weyarn; Abgabemöglichkeiten für eine Vielzahl verwertbarer Stoffe, weniger gefährlicher Problemabfälle und Bezugsmöglichkeiten für Kompostprodukte.
- **Kompostieranlage Hausham** für Grün- und Gartenabfälle

© VIVO KU



Wir ent-sorgen für Sie

VIVO KU

Valleyer Straße 60
83627 Warngau
Telefon 08024 9038-0
info@vivowarngau.de
www.vivowarngau.de



GEMEINDEPORTRAITS

Gemeinde Bad Wiessee



Bürgermeister:
Peter Höß
Sanktjohanserstraße 12
83707 Bad Wiessee
Telefon 08022/8602-0
rathaus@bad-wiessee.de
www.gemeinde.bad-wiessee.de
Einwohner: 4949
Fläche: 32,79 Quadratkilometer

Bad Wiessee – DER Gesundheitsstandort am Tegernsee

Heilende Quellen für den Körper – anregende Vergnügungen für die Sinne. Die außergewöhnliche Heilkraft Deutschlands stärkster Jodschwefelquellen steht seit über 100 Jahren für Gesundheit und Regeneration. Mit modernsten Gesundheits- und Wellness-Einrichtungen sorgen wir für Ihr Wohlergehen und Ihre Gesundheit. Darüber hinaus bietet Bad Wiessee unzählige Freizeitmöglichkeiten für jeden Geschmack und jedes Alter. Hervorzuheben ist die fünf Kilometer lange Seepromenade, die zum Joggen oder Spaziergehen direkt am See einlädt. Oder der Tegernseer-Golfclub, einer der schönsten und anspruchsvollsten Golfplätze Oberbayerns – nicht zuletzt deshalb, weil einen die unvergleichliche Aussicht immer wieder ablenkt. Für Ihr Training: der Badepark und das Golfcenter mit Driving Range. Das begehbare Süßwasser-Aquarium „Aquadome“, wo Groß und Klein noch einiges über die heimischen Fische lernen

können. Bayerns größte und schönste Spielbank, wo man in stilvollem Ambiente mit Fortuna flirten kann. Zehn klassifizierte Strecken des Heilklimaparks, erholsame Wanderwege, abwechslungsreiche Radstrecken, attraktive Bergwege und gemütliche Alm- und Ausflugslokale. Und wenn auch mal entspannender sein darf: versteckte Badebuchten. Im Winter ein tolles Loipennetz, das AUDI-Skizentrum mit internationalen Skirennen, Rodelbahnen und vieles mehr bietet Ihnen: Bad Wiessee am Tegernsee.

Gemeinde Bayrischzell



Bürgermeister:
Georg Kittenrainer
Kirchplatz 2
83735 Bayrischzell
Telefon 08023 9076-0
verwaltung@bayrischzell.de
www.gemeinde.bayrischzell.de
Einwohner: 1611
Fläche: 79,46 Quadratkilometer

Bayrischzell – Das Bergdorf unterm Wendelstein

Bayrischzell begrüßt Sie in erlebnisreicher Landschaft und Bergwelt. Hier können Sie Bayern erleben! Bayrischzell liegt auf 800 m Höhe, am Fuße des Wendelsteins, umringt von einer herrlichen Bergkulisse der bayerischen Voralpen. In diesem wunderschönen Talkessel entspringt die Leitzach und begründet damit den Beginn des herrlichen Leitzachtals. Das milde Reizklima

verleiht Bayrischzell die Auszeichnung eines heilklimatischen Kurortes. Die Ursprünglichkeit des kleinen Bergdorfes ist einzigartig. Hier sind bayerische Kultur und Brauchtum zuhause. Viele traditionsreiche Gasthäuser laden mit ihrer gutbürgerlichen Küche ein, bayerische Lebensart zu genießen. Ob Aktiv-, Erholungs-, Gesundheits- oder Wellnessurlaub, Bayrischzell bietet das richtige Ambiente. Im Sommer mit vielen Berg- und Wandermöglichkeiten und im Winter als DSV Nordic-Aktivzentrum mit einem schneesicheren, gespurten Loipennetz von 100 Kilometern, dem Familienskigebiet Sudelfeld und dem Skigebiet Wendelstein. Bayrischzell freut sich auf Sie!

Gemeinde Fischbachau



Bürgermeister:
Josef Lechner
Kirchplatz 10
83730 Fischbachau
Telefon 08028 9066-0
rathaus@fischbachau.de
www.gemeinde.fischbachau.de
Einwohner: 5708
Fläche: 75,84 Quadratkilometer

Fischbachau – Abwechslung und Bodenständigkeit

Fischbachau ist Teil der „Ökomodell- und Alpenmodellregion“ und besteht aus den Gemeindeteilen Birkenstein, Hammer-Aurach, Elbach, Hundham und Wörnsühl. Wir liegen im romantischen Leitzachtal und bieten Ur-

GEMEINDEPORTRAITS

laub und Erholung zu jeder Jahreszeit. In einer gut verträglichen Höhenlage (750–850 Meter) liegt ein besonders schönes Stück Bayern: das Leitzachtal, mit Fischbachau. Die Berggipfel der Bayerischen Alpen, vor allem aber unser Hausberg, der Breitenstein, und das Wendelstein-Massiv, bilden die Kulisse einer der schönsten Landschaften im Alpenvorland. In unserer „Kräuterregion Leitzachtal“ steht naturnaher sanfter Tourismus an erster Stelle. Hier finden Sie alles, was Sie vom Urlaubsland Bayern erwarten. Besonders bei uns wird noch bodenständiges Brauchtum gepflegt und erhalten. Erleben Sie ganz nach Lust und Laune unseren bäuerlichen Alltag, die aus einer langen Tradition stammenden Sitten und Bräuche sowie die Landschaft mit all ihren Unterschieden und Besonderheiten. Wer im Leitzachtal die schönsten Wochen des Jahres verbringt, der entdeckt, erlebt und genießt dieses Stück Bayern in vollen Zügen. Wer aber dennoch an den Sehenswürdigkeiten außerhalb unseres Tales Interesse hat, der kommt über die nahegelegenen Autobahnen schnell in die Landeshauptstadt München oder, vorbei am Chiemsee mit dem Königsschloss auf der Herreninsel, in die Mozartstadt Salzburg. Oder aber über die Inntal-Autobahn nach Kufstein und Innsbruck ins Nachbarland Tirol.

Gemeinde
Gmund am Tegernsee

Bürgermeister:
 Kirchenweg 6
 83703 Gmund
 Telefon 08022 7505-0
info@gmund.de
www.gemeinde.gmund.de
 Einwohner: 6048
 Fläche: 34,4 Quadratkilometer


Gmund – traditionell verwurzelt

Unverfälscht, bodenständig und traditionsbewusst zeigt sich Gmund seinen Gästen. Sie wollen das ursprüngliche bayerische Leben kennen lernen und genießen? Dann sind Sie hier bestens aufgehoben. Schon Ludwig Erhard, der ehemalige Bundeskanzler und Wirtschaftsminister, stillte hier seinen Wunsch nach Ruhe und Stille. Er war in Gmund zu Hause und ist auch hier begraben. Die ländliche Tradition wird seit Jahrhunderten erhalten, gepflegt und von Generation zu Generation weitergegeben, wie auch das Heimatmuseum „Jagerhaus“ beweist. Gmund gilt als der familienfreundlichste Ort in der Ferienregion Tegernsee. Das leicht hügelige Alpenvorland ist ideal für Wanderer und Radfahrer. Wegen seiner herrlichen Lage führen die Fernradwege Bodensee-Königssee und München-Venedig durch Gmund und die neue Alpenüberquerung zu Fuß nimmt hier ihren schönen Anfang. Das unverbaute Nordufer des Tegernsees lädt zum Flanieren und Entspannen ein. Auch Wassersportler fühlen

sich rundum wohl, denn die Gmunder Bucht bietet ideale Voraussetzungen für alle Wassersportarten. Viele Gäste verbringen hier ihren Urlaub auf einem der vielen traditionellen Bauernhöfe in einer der schönsten Naturlandschaften. Kinder können im Stall mithelfen, beim Brotbacken oder der Käseherstellung zusehen und auf dem Traktor mitfahren – für junge Familien sind die Ferientage reich gefüllt mit Erlebnissen.

Gemeinde
Hausham

Bürgermeister:
 Jens Zangenfeind
 Rathausstraße 2
 83734 Hausham
 Telefon 08026 3909-0
rathaus@hausham.de
www.hausham.de
 Einwohner: 8295
 Fläche: 22,3 Quadratkilometer


Hausham – Drehscheibe und Herzstück des Oberlandes

1317 wurde Hausham erstmals urkundlich erwähnt. Zwischen 1860 und 1966 machte der Ort vor allem durch den Kohlebergbau von sich reden. Davon zeugen heute jedoch nur noch der weithin sichtbare Förderturm sowie das Bergbaumuseum im Keller des Rathauses mit verschiedenen Exponaten, Fossilien, Informationen über das Arbeitsleben der Bergleute und die Erdgeschichte im bayerischen Oberland. Zentral gelegen im Herzen des Landkreises, ist der beschauliche Ort auf 760 Metern heute die geografische



GEMEINDEPORTRAITS

Drehscheibe der Region. Aufgrund der kurzen Entfernungen (Schliersee 3 km, Spitzingsee 13 km und Tegernsee 9 km) und der Lage an der Schlierach bieten sich ungeahnte Möglichkeiten zu Wanderungen und Radtouren für die ganze Familie. Beliebte und leicht erreichbare Ausflugsziele sind die Huberspitz und die Gindelalmen. Wer möchte, kann anschließend über die Neureuth weiter zum Tegernsee wandern.

Erwähnenswert ist die restaurierte Koulen-Orgel von 1911 in der Pfarrkirche St. Anton und das Alpinum in der Naturfreundestraße. Im Alpengasthof „Glück Auf“ finden regelmäßig inzwischen legendäre Volksmusik- und Brauchtumsveranstaltungen statt. Im Kunst- und Kulturhaus an der Tegernseer Straße haben die Maler und Künstler des Umkreises einen Ort gefunden, an dem sie sich im Zuge von Kunstausstellungen präsentieren können. Zudem fördert Hausham gezielt den Jugend- und Breitensport und ist stolz auf über 70 aktive Vereine.

Mit der Bayerischen Oberlandbahn (BOB) haben Sie an zwei Haltestellen mindestens im Stundentakt Anschluss an die Landeshauptstadt München und die südlichen Gemeinden.

Ganz bewusst als Fan des Ortes outet sich der Regisseur Marcus H. Rosenmüller, der unter anderem durch den Film „Wer früher stirbt, ist länger tot“ allgemeine Bekanntheit erreicht hat. So erzählt der in Tegernsee geborene Künstler, das „H.“ in seinem Namen stehe für seinen Heimatort Hausham. Wenn das kein Kompliment ist!

Markt Holzkirchen



Bürgermeister:
Olaf von Löwis of Menar
Marktplatz 2
83607 Holzkiichen
Telefon 08024 642-0
info@holzkiichen.de
www.holzkiichen.de
Einwohner: 16 529
Fläche: 48,24 Quadratkilometer

Holzkiichen – wir liegen richtig

Herzlich willkommen in der schönsten Region Oberbayerns. Herzlich willkommen im Markt Holzkiichen! Inmitten der reizvollen Landschaft zwischen der Metropolregion München und dem Voralpenland, präsentieren wir uns mit dem Motto „Wir liegen richtig“. Wir sind die einwohner- und wirtschafts-stärkste Gemeinde im Landkreis Miesbach und bieten ideale Bedingungen zum Leben und Arbeiten.

Dabei legen wir Wert auf eine Balance zwischen Traditionen und Innovationen. Der Erhalt der bäuerlichen Kultur und ein Wachstum mit Augenmaß sind für uns ein wichtiges Ziel.

Für eine Gemeinde unserer Größenordnung ist das lückenlose Angebot an Bildungs- und Betreuungsmöglichkeiten fast einmalig. Zu einem hervorragenden Angebot an Aus- und Weiterbildung stellen wir zusätzlich ein breites Spektrum an Freizeitmöglichkeiten und zahlreiche soziale Anlaufstellen zur Verfügung. Das „Kultur im Oberbräu“ und über 100 Vereine prägen das

kulturelle und soziale Leben im Ort. Die attraktive Lage macht Holzkiichen auch als Wirtschaftsstandort für Unternehmen interessant. Für eine Vielzahl an Gewerbetreibenden, verteilt auf das Zentrum und drei Gewerbegebiete, ist Holzkiichen der optimale Standort für Industrie, Handwerk und Einzelhandel. Ein deutliches Zeichen für unser wirtschaftsfreundliches Klima ist die Auszeichnung „Wirtschaftsfreundliche Gemeinde“, des Bayerischen Wirtschaftsministeriums.

Gemeinde Irschenberg



Bürgermeister:
Hans Schönauer
Kirchplatz 2
83737 Irschenberg
Telefon 08062 7039-0
info@irschenberg.com
www.irschenberg.de
Einwohner: 3 205
Fläche: 53,98 Quadratkilometer

Irschenberg – das Tor zum Süden

In Irschenberg herrscht Aufbruchsstimmung. In einer vorwiegend bäuerlich geprägten Gemeinde entwickeln sich mittelständische Gewerbebetriebe. Weder wirtschaftliche Stagnation noch Verunsicherung durch die große Politik vermögen eine erfolgreiche Entwicklung zu stoppen. Irschenberg ist nicht nur die höchste Erhebung der Autobahn München-Salzburg, und Irschenberg ist nicht nur der geographische Mittelpunkt zwischen Frankfurt und Mailand.

GEMEINDEPORTRAITS

Irschenberg ist mehr als der Scheitelpunkt von Nord nach Süd, mehr als die Mitte zwischen München und Salzburg. Irschenberg ist wegen seiner Verkehrslage der Dreh- und Angelpunkt zwischen den Ländern Deutschland, Österreich, Italien, Ungarn, Kroatien, Slowenien und der Slowakei. Irschenberg ist ein erfolgreicher Wirtschaftsstandort. In den Gewerbegebieten direkt an der Autobahnausfahrt Irschenberg boomen die umweltfreundlichen, mittelständischen und familiengeführten Gewerbebetriebe und bieten gute Arbeits- und Ausbildungsplätze. Mit der Ansiedlung von leistungsstarken Gewerbebetrieben wurde zum einen die finanzielle Grundausstattung für die Pflichtaufgaben der Gemeinde geschaffen und zum anderen blieben die bäuerliche Struktur und das Lebensgefühl erhalten.

Irschenberg – eine wahre Oase der Erholung – setzt auf sanften Tourismus und bietet auch Gästen ein angenehmes Angebot. Wunderschöne Übernachtungsmöglichkeiten, kulinarische Genüsse, Rad- und Wandermöglichkeiten – es ist alles vorhanden und für jeden Geschmack etwas dabei. Irschenberg – das Tor zum Süden.

Gemeinde Kreuth



Bürgermeister:
Josef Bierschneider
Nördliche Hauptstraße 14
83708 Kreuth
Telefon 08029 18-0
rathaus@kreuth.de

www.gemeinde.kreuth.de

Einwohner: 3.601

Fläche: 122,26 Quadratkilometer

Kreuth – Natur pur

Kreuth ist die südlichste Gemeinde des Tegernseer Tals und erstreckt sich mit 17 Ortsteilen vom Ufer des Tegernsees bis hinein zu den Blaubergen, die zugleich die Grenze zu Österreich bilden. Schon die Mönche des Klosters Tegernsee und später das bayerische Königshaus und der europäische Hochadel haben den Erholungswert von Kreuth geschätzt, damals vor allem die Heilquelle von Wildbad Kreuth. Die alpine, von den Landwirten gepflegte Kulturlandschaft bietet heute dem Kreuth-Besucher alles, was er zur Regeneration braucht. Darüber hinaus erwartet den Gast im heilklimatischen Kurort ein umfangreiches Sport-, Freizeit- und Kulturangebot. Wandern, Bergsteigen, Radfahren, Schwimmen, Tennis, Langlaufen, Rodeln, Skifahren und vieles mehr bieten beste Bedingungen für neues Wohlbefinden. Seltene Tiere und Pflanzen gibt es im Landschaftsschutzgebiet der Weißsachauen und auf den zahlreichen Kreuther Bergen zu entdecken.

Waldfeste, Heimatabende sowie klassische Konzerte und ein vielfältiges kulinarisches Angebot (auch regionaler Produkte) bieten für jeden Geschmack etwas. Im Jahr 2018 wird der Gemeinde Kreuth das Siegel „DAV-Bergsteigerdorf“ verliehen, eine Auszeichnung für Orte, die sich zu einer nachhaltigen Orts- und Tourismusedwicklung verpflichten.

Stadt Miesbach



Bürgermeisterin:

Ingrid Pongratz

Rathausplatz 1

83714 Miesbach

Telefon 08025 283-0

info@miesbach.de

www.miesbach.de

Einwohner: 11 426

Fläche: 32,35 Quadratkilometer

Miesbach – Kulturstadt mit Tradition

Im Gegensatz zu anderen Orten des Landkreises verdankt das 1114 erstmals erwähnte Miesbach sein Werden nicht frommen Ordensleuten, sondern weltlichen Rittersleuten aus dem Geschlecht der Waldecker. Die Bedeutung der heutigen Kreisstadt geht vor allem auf Landwirtschaft und Viehzucht zurück. Vor 300 Jahren schon von einem Chronisten wegen seiner „großen Roß- und Vichmärckt“ gerühmt, sind die Markttag bis heute ein Ereignis. Jeden Donnerstag ist rund um den Marktplatz Grüner Markt mit Bauernmarkt. In der Oberlandhalle sind es die Kälber- und Zuchtviehversteigerungen, zu denen die Händler weite Anfahrten in Kauf nehmen. Nicht nur wegen der ansässigen Schulen und Behörden ist die Kreisstadt viel besuchter Mittelpunkt des Oberlandes, gerade die vielen Einzelhändler in der ensemblegeschützten Altstadt locken mit einem beeindruckenden Sortiment täglich Käufer, die auch die vielen Einkuhmöglichkeiten rund um Stadt- und Marktplatz



GEMEINDEPORTRAITS

schätzen. Dass man es in Miesbach versteht, Feste zu feiern, sieht man an dem mächtigen Maibaum – einem der höchsten in Bayern; man schmeckt es auch, denn Kenner behaupten, in Miesbach werde das beste Weißbier gebraut. Ausgedehnte Wander- und Radwege erschließen die reizvolle Voralpenlandschaft und verbinden Miesbach mit den Nachbargemeinden.

Miesbach verfügt über eine Vielzahl sportlicher und kultureller Einrichtungen wie Sportpark, Warmfreibad, Eissporthalle, Tennis- und Schießanlagen, Langlaufloipen, die Stadtbücherei und den Waitzinger Keller als das führende Kulturzentrum im Oberland. Über 100 Ortsvereine sorgen überdies für ein attraktives Veranstaltungsprogramm im Jahreskreis.

Gemeinde Otterfing



Bürgermeister:
Jakob Eglseder
Münchner Straße 13
83624 Otterfing
Telefon 08024 9063-0
gemeinde@otterfing.de
www.otterfing.de
Einwohner: 4813
Fläche: 21,47 Quadratkilometer

Otterfing – klein, aber fein

Otterfing, das bereits auf eine mehr als tausendjährige Geschichte zurückblickt, wird gerne als das Tor zum Landkreis Miesbach bezeichnet. Gerne sehen wir unsere Gäste, denen wir

einiges bieten können, auch dauerhaft bei uns: Unser ortsansässiges Gewerbe lässt keine Wünsche offen.

Vom Einzelhandel zum Handwerks-, über Groß- bis hin zu High-Tech-Betrieben können wir so ziemlich alles vorweisen, was für eine ausgeglichene Ortsstruktur notwendig ist.

Die günstige Lage zwischen München und den Bergen, an der S3-Bahnlinie, ist äußerst attraktiv. Wir können eine gesicherte Kinderbetreuung von der Krippe bis zur Grundschule mit Mittagsbetreuung bieten. Weiterführende Schulen befinden sich in der Nähe. Derzeit leben hier etwa 4850 Einwohner, die sich sehr aktiv am Dorf- und Vereinsgeschehen beteiligen. So sind unter anderem unser Dorffest, Südtiroler Weinfest, der Challenge-Cup und die Kulturwoche über die Landkreisgrenzen hinaus bekannte Veranstaltungen. Unseren Gästen bieten wir erholsame Wanderwege und abwechslungsreiche Radtouren durch unberührte Natur, wo man noch die Stille genießen kann.

Aufgrund der Nähe zu München, den Voralpen und den bayerischen Seen sind wir ein sehr guter Ausgangspunkt für die verschiedensten Unternehmungen im Umland.

Gemeinde Rottach-Egern



Bürgermeister:
Christian Köck
Nördliche Hauptstraße 9
83700 Rottach-Egern
Telefon 08022 6713-0

rathaus@rottach-egern.de
www.gemeinde.rottach-egern.de
Einwohner: 5 880
Fläche: 59,10 Quadratkilometer

Rottach-Egern – stilvoll-elegant

Stil und Eleganz, Leben und Genießen, das ist das Erfolgsrezept für die attraktive Ausstrahlung Rottach-Egerns. Berühmte Maler, Dichter und Komponisten wurden inspiriert vom aktiven, vitalen und kulturellen Leben am Südufer des Tegernsees. Erleben Sie dieses Gefühl bei einem Spaziergang auf Rottachs lebendiger Flaniermeile, der Seestraße, vorbei an eleganten Geschäften und hochwertigen Restaurants bis hinunter zur Egerner Kirche im bezaubernden Malerwinkel. Eine Rundfahrt auf dem Tegernsee eröffnet gleichfalls charmante Ausblicke. Berge und See laden Sie ein zu vielfältigen Aktivitäten zu jeder Jahreszeit: Herrliche Touren mit dem Rad oder dem (E-)Mountainbike, Spaß im und am Wasser beim Schwimmen, Segeln oder bei einer lustigen Rutschpartie durch die Kurven der Riesenrutsche im See- & Warmbad.

Im Winter ist die rasante Fahrt auf Deutschlands längster Naturrodelbahn vom Wallberg hinunter für Groß und Klein ein toller Spaß. Im Anschluss genießen Sie einen Bummel über den wunderschönen Rottacher Adventmarkt, wo sich die Lichter der Buden im Wasser des Tegernsees spiegeln. Ein ganz besonderes Ereignis ist der Rosstag Ende August: Hier wird alte Fuhrmannstradition lebendig, denn dieser Tag gehört den prächtig geschmückten

GEMEINDEPORTRAITS

Rössern und historischen Gespannen. Lassen Sie sich vom Flair bezaubern!

Markt Schliersee



Bürgermeister:
Franz Schnitzenbaumer
Rathausstraße 1
83727 Schliersee
Telefon 08026 6009-0
rathaus@schliersee.de
www.rathaus.schliersee.de
Einwohner: 6 886
Fläche: 79,16 Quadratkilometer

Schliersee und Spitzingsee – „Bergeweise Seensucht“

Schliersee ist ein international bekannter Urlaubs- und Wintersportort in den Bayerischen Alpen. Der anerkannte Luftkurort bietet mit dem gleichnamigen Schliersee und dem Gebirgssee Spitzingsee ein fast frei zugängliches Badevergnügen mit höchster Wasserqualität.

Aufgrund der schnellen Erreichbarkeit von München aus hat sich Schliersee schon früh als beliebtes Naherholungsgebiet in Bayern und Deutschland profiliert. Fernab der Großstadt bieten sich hier für Erholungssuchende beste Möglichkeiten, um vom Alltag abzuschalten und die reizvolle Natur zu genießen. Umfangreiche Sport- und Freizeitangebote in der Region stehen den Gästen im Sommer wie im Winter zur Verfügung.

Ihren Namen verdanken der Ort und der See dem Kloster Slys, das im Jahr

779 gegründet wurde. Heute steht Slys für Whisky in höchster Genussvollendung.

Das Leben der Menschen, die hier gelebt haben, schildern auf eindrucksvolle Weise das Schlierseer Heimatmuseum und das Markus Wasmeier Freilichtmuseum.

Dass unverfälschtes Brauchtum, Tradition, Kultur und Sport in Schliersee fest verwurzelt sind, kann man beim Schlierseer Seefest, Alt-Schlierseer Kirchtag, Schlierseer Kultur-Herbst, Schlierseer Bauerntheater sowie beim Alpen-Triathlon und Schliersee-Lauf hautnah miterleben.

Die Wintersaison beginnt mit dem Weihnachtsmarkt und dem Advent in den Schlierseer Bergen. Wintersportler zieht es traditionell ins Skigebiet am Spitzingsee. Winterfreuden bereiten auch das Natureisstadion, zugefrorene Seen, geräumte Wanderwege, Loipen und Schlittenfahrten. Und wenn die Sonne auf die schneebedeckte Landschaft fällt, verwandelt sich Schliersee in ein funkelndes Winterwunderland.

Stadt Tegernsee



Bürgermeister:
Johannes Hagn
Rathausplatz 1
83684 Tegernsee
Telefon 08022 1801-0
rathaus@tegernsee.de
www.stadt.tegernsee.de
Einwohner: 3 715
Fläche: 22,77 Quadratkilometer

Tegernsee – kulturell lebendig

Das ehemalige Benediktinerkloster markiert den Siedlungsbeginn im Tegernseer Tal und ist Quell lebendiger Kunst und Kultur. Mit der mehr als 1250-jährigen Geschichte sind bedeutende Namen aus Kunst und Kultur, Adel und Geschäftswelt verbunden. Das kulturelle Angebot setzt noch heute Maßstäbe: Die Wissenschaftstage bieten Einblicke in Natur und Technik. Kultur und Brauchtum sind die Themen der Tegernseer Woche. Für Schlagzeilen sorgt alljährlich das Internationale Tegernseer Bergfilm-Festival. Aber auch Geselligkeit und Gemütlichkeit sind ein wichtiger Bestandteil der Tegernseer Kultur und werden hier liebevoll gepflegt. Egal, ob im berühmten Tegernseer Bräustüberl, wo sich Einheimische und „Zugereiste“ vermischen und prächtig verstehen. Oder beim traditionellen Waldfest im Schmetterlingsgarten oder beim großen Brillantfeuerwerk des alljährlichen Seefests. Bei einer süffigen Maß Bier aus dem Herzoglichen Brauhaus – übrigens eine der ältesten Brauereien Deutschlands – wird ein Fremder schnell zum Freund. Darüber hinaus bietet die Stadt Tegernsee am sonnenreichen Südostufer des Sees beste Voraussetzungen für einen erholsamen und erlebnisreichen Aufenthalt. Wandern, Biken, Wassersport, Wellness in der Seesauna oder einfach nur Entspannen – in Tegernsee ist für jeden etwas dabei.



GEMEINDEPORTRAITS

Gemeinde Valley



Bürgermeister:

Andreas Hallmannsecker

Pfarrweg 1

83626 Valley

Telefon 08024 47734-0

info@gemeinde-valley.de

www.gemeinde-valley.de

Einwohner: 3.247

Fläche: 42,15 Quadratkilometer

Valley – die Kunst- und Kulturgemeinde mit Tradition und Fortschritt

In Valley sind eine Vielzahl von Künstlern und Kulturschaffenden beheimatet. Alle zwei Jahre bilden die Valleyer Kulturtage den Höhepunkt des kulturellen Lebens in der Gemeinde. Eine ganz besondere Attraktivität zeigt das von Schriftsteller Michael Ende 1971 verkaufte Gebäude, in dem heute das Kultur und Orgelzentrum „Altes Schloss Valley“ beherbergt ist. Zum kulturellen Angebot gehört auch die 2017 neu eröffnete Biermanufaktur vom Schlossbräu Graf Arco. Das Fraunhofer Forschungsinstitut, die Firmen Zweckform, Oped Medizinpark und dataM sind mit ihren Produkten weltweit tätig. Für leidenschaftliche Golfer ist es ein Muss, auf der Golfanlage Valley eine Runde zu spielen. Valley ist durch die Autobahn, die S-Bahn und die BOB sehr gut erschlossen – Sie sollten sich Zeit nehmen, die urigen Wanderwege im wunderschönen Mangfalltal und im Taubenberg-Gebiet kennen zu lernen. Gut ausgebaut Radwege führen durch die

bäuerlich geprägte Landschaft zu vielen gemütlichen Gaststätten mit Biergärten und laden zur Einkehr ein.

Gemeinde Waakirchen



Bürgermeister:

Josef Hartl

Tegernseer Straße 7

83666 Waakirchen

Telefon 08021 9028-0

info@gemeinde-waakirchen.de

www.waakirchen.de

Einwohner: 5 650

Fläche: 42 Quadratkilometer

Waakirchen – Leben und leben lassen

Waakirchen als westliche Gemeinde liegt auf einem Moränenzug zwischen Isar- und Tegernseer Gletscher. Zur Gemeinde gehören die Orte Hauserdörfel, Marienstein, Piesenkam, Schaftlach und Waakirchen sowie zahlreiche Weiler und Einöden. Geprägt von der bäuerlichen Kulturlandschaft und der bayerischen Maxime „Leben und leben lassen“, bietet die Gemeinde einen hohen Wohn- und Freizeitwert. Ob Wandern, Radfahren, Tennis, Golf, geführte Pferdewanderungen im Sommer und Skilanglauf und Eisstockschießen im Winter – hier ist für jeden naturverbundenen Menschen etwas dabei. Ein lebendiges und vielfältiges Vereinsleben spannt den Bogen von sportlichen Betätigungen über Kleinkunst bis hin zu den Traditions- und Trachtenvereinen, die Kultur und Brauchtum hochhalten. So kommen an jedem Heiligen

Abend die Gebirgsschützen aus dem Oberland zusammen, um den Gefallenen der Sendlinger Mordweihnacht 1705 zu gedenken.

Aber auch bau- und kunstgeschichtlich hat die Gemeinde für den Interessierten einiges zu bieten. Hervorzuheben sind hier die besterhaltene spät-gotische Kirche der Gegend St. Georg in Georgenried und die neu renovierte Heilig-Kreuz-Kirche in Schaftlach mit dem rund 1000 Jahre alten ottonischen Kreuz, einem der ältesten Monumentalkreuze weltweit.

Gemeinde Warngau



Bürgermeister:

Klaus Thurnhuber

Taubenbergstraße 33

83627 Warngau

Telefon 08021 9015-0

gemeinde@warngau.de

www.warngau.de

Einwohner: 3 887

Fläche: 52,34 Quadratkilometer

Warngau – fühlt sich wohl

In der landwirtschaftlich geprägten Kulturlandschaft des Miesbacher Oberlandes liegt die Gemeinde Warngau, deren Ortsteile den Taubenberg auf der Süd- und Westseite umgeben. Die Gemeinde ist durch eine dezentrale Siedlungsstruktur geprägt: Neben den drei Hauptorten Oberwarngau, Osterwarngau und Wall prägen kleinere Dörfer, wie Lochham, Draxlham, Reitham, Einhaus, Bernloh und zahlreiche Weiler bis hinauf zum

GEMEINDEPORTRAITS

Taubenberg das Bild.

Diese dörfliche Struktur wird durch den ländlichen Baustil, der behutsam Altes mit Neuem verbindet, betont. Die zentrale Lage zwischen den bekannten Urlaubsgebieten um Tegernsee und Schliersee und der wirtschaftlich stärksten Gemeinde des Landkreises, Holzkirchen, sowie die Nähe zur Landeshauptstadt München machen die Gemeinde zu einem beliebten Wohnort.

Die gut ausgebaute Infrastruktur, zwei Bundesstraßen, die nahe Autobahn München–Salzburg und der Haltepunkt der Bayerischen Oberlandbahn schaffen hervorragende Bedingungen für eine gesunde Entwicklung der Gemeinde.

Gemeinde Weyarn



Bürgermeister:
Leonhard Wöhr
Ignaz-Günther-Straße 5
83629 Weyarn
Telefon 08020 1887-0
gemeinde@weyarn.de

www.weyarn.de:

Einwohner: 3 603

Fläche: 46,71 Quadratkilometer

Zukunftsorientierte Bürgerkommune

Die Gemeinde Weyarn liegt verkehrsgünstig an der Autobahn München-Salzburg. Trotz der zentralen Lage am Rande der Metropole München hat sie ihren ländlichen Charme und ihre Identität erhalten.

Die Bewohner fühlen sich wohl in den beschaulichen und stolzen Dörfern rund um den Seehamer See, den Taubenberg und im Goldenen Tal. Eingebettet zwischen den beiden Wildflüssen Mangfall und Leitzach, offeriert Weyarn hervorragende Möglichkeiten zum Wandern, Radfahren und Schwimmen in unberührter Natur. Eine Reihe von traditionellen bayerischen Dorfgasthöfen bietet den Erholungssuchenden Speis und Trank sowie Übernachtungen an.

1133 wurde der Ort Weyarn erstmals mit einer Klostergründung erwähnt. Das 1803 säkularisierte Augustiner Chorherrenstift mit seiner prächtig ausgestatteten Barockkirche ist seit 1998

durch den Deutschen Orden wieder mit geistlichem Leben gefüllt.

Landwirtschaft und Handwerk prägen das Bild der Gemeinde, verbunden mit der Offenheit, sich auf Neues einzulassen. Die Weyarner Bürgerinnen und Bürger leben aus der Tradition heraus in die Zukunft, die sie seit Jahrzehnten selbst in die Hand nehmen. Die Gemeinde Weyarn hat von 1993 bis heute eine außerordentlich erfolgreiche Gemeindeentwicklung und Dorferneuerung durchgeführt und ist zu einer Vorzeigegemeinde für Bürgerbeteiligung sowie Landnutzung und Bodenordnung geworden. Die Gemeinde Weyarn hat sich eine Satzung mit Rechten und Pflichten der Bürgerbeteiligung gegeben sowie das Leitbild: „Wir wollen ländlicher Raum bleiben und die Zukunft mit dem Bürger planen.“

© Kommunen

[Die Einwohnerzahlen beziehen sich auf die gemeldeten Hauptwohnsitze des Landesamtes für Statistik (aktuellster Stand 30. September 2016).]



Skifahrer kommen im Landkreis Miesbach voll auf ihre Kosten, wie hier am Sudelfeld. (ATS/Dietmar Denger)



Großhartpenning ist ein Ortsteil von Holzkirchen, dem größten und wirtschaftsstärksten Ort im Landkreis. Kaum zu glauben, bei diesem Foto!

IMPRESSUM

Herausgeber: Landratsamt Miesbach

Konzeption, Realisation & Anzeigenakquise: Agentur ASG
Inhaber: Ralf Ramsaier
Wiesbachhornstraße 5, 81825 München
Telefon 089 / 42 01 99 12
Telefax 089 / 42 01 99 13

E-Mail mail@buergerinformationsbroschuere.de
Web buergerinformationsbroschuere.de

Redaktion: Landratsamt Miesbach, Pressestelle
Stand: 1. 1. 2019

Bilder: Das Urheberrecht liegt beim jeweils am Bild vermerkten Eigentümer.

Titelbilder: Alpenregion Tegernsee Schliersee
(Dietmar Denger, Simon Koy, Hansi Heckmair)

Kreiskarte: Computerkartographie Carrle, München

2019 ©

Agentur **ASG**

Inhaber: Ralf Ramsaier



Titel, Gestaltung, Kartographie sowie Texte und Bilder dieser Broschüre sind – zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte – urheberrechtlich geschützt!

Nachdruck, Reproduktion und jede sonstige Wiedergabe – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung der Agentur.

Die Agentur übernimmt keine Garantie für die Richtigkeit bzw. Vollständigkeit der redaktionellen Inhalte. Änderungswünsche, Ergänzungen und Anregungen für die nächste Auflage nimmt das Landratsamt (Pressestelle) gerne entgegen.

Das Landratsamt sowie die Agentur bedanken sich bei allen Inserenten für ihre freundliche Unterstützung. Durch ihre Beteiligung ist die kostenlose Verteilung dieser Broschüre möglich!



Warngau, im grünen Herzen des Landkreises Miesbach. (ATS/Dietmar Denger)

NOTRUFTAFEL

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt (Ärztlicher Notdienst, Krankentransport, Rettungswagen, Notarztwagen, Rettungshubschrauber)	112
Giftnotruf München	089/19240
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Sperr-Notruf für Kredit- und EC-Karten	116 116



Beim Maibaum-Aufstellen, hier in Bad Wiessee, müssen alle zusammenhelfen. Einer von vielen traditionellen Bräuchen, die bis heute im Landkreis Miesbach praktiziert werden.



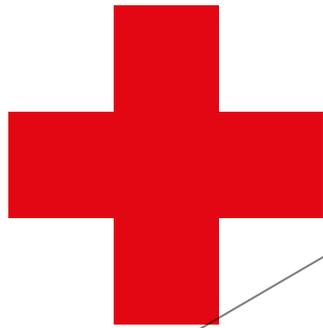
Bestattungsinstitut

83714 Miesbach
Albert-Schweitzer-Straße 15
Tel. 0 80 25 / 15 80
Fax 0 80 25 / 47 37

E-Mail: rauffer@t-online.de · Internet: www.bestattung-rauffer.de

ASG
Agentur
Inhaber: Ralf Ramsaier





Bayerisches Rotes Kreuz

Immer erreichbar unter **Tel. 080 25 / 28 25-0**

- **Ambulante Pflege**
- **Hausnotruf**
- **Essen auf Rädern**
- **Fahrdienste**
- **Haushaltshilfen**
- **Besuchs- und Betreuungsdienste**

Qualifizierte Beratung zu diesen und vielen anderen Leistungen!

BRK Miesbach · 83714 Miesbach · Wendelsteinstraße 9 · www.kvmiesbach.brk.de

TAXI

www.taxi-laemmer.de
info@taxi-laemmer.de

www.mangfall-taxi.de
info@mangfall-taxi.de

Lämmer
08025 - 42 66

Mangfall
08020 - 296 962

Unsere Gäste sind unter anderem Behinderte, Schwerbehinderte, alte, kranke, hilfsbedürftige sowie auch junge Menschen rund um und im Landkreis.

Wir übernehmen Ihre Mobilität und befördern Sie zum Arbeits- oder Ausbildungsplatz, zur Schule und zu kulturellen, sportlichen, religiösen Zielen. Wir fahren Sie auch für private Zwecke und helfen so, individuelle Mobilitätswünsche zu erfüllen.

Unser Ziel ist es, unseren Bürgern mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen oder ohne PKW bzw. ohne Führerschein die Teilnahme am täglichen Leben in einem großen sozialen Umfeld zu erleichtern.

Wie wir dieses Ziel erreichen? Ganz einfach!

Wir erarbeiten zusammen mit Ihnen bzw. mit der zuständigen Behörde/ Stelle in einer persönlichen Atmosphäre Möglichkeiten, die Beförderung durchzuführen. Wir schaffen zum Beispiel individuelle Fahrpläne sowie Routen, bei denen wir auf Ihre ganz persönlichen Bedürfnisse eingehen.

Unsere Dienstleistungen im Überblick:

- > Fahrten auch an Sonn- und Feiertagen
- > Fahrten zum Arbeits- oder Ausbildungsplatz
- > zu Kur-, Erholungs- und Rehaeinrichtungen
- > zu kulturellen, religiösen oder Sportveranstaltungen
- > Wochenend- oder Urlaubsfahrten
- > Einzel-, Sammel- oder Gruppenfahrten (Wies'n)
- > Rollstuhlfahrten



Ein gut harmonierendes, mehrsprachiges Serviceteam, zuverlässige, qualifizierte Fahrerinnen und Fahrer sowie Flexibilität und Freundlichkeit sind nur ein paar Besonderheiten, die uns von anderen Taxiunternehmen unterscheiden.